

steyr



Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürgerinnen und
Bürger sowie amtliche Mitteilungen

Kernschlosserei
Abt. I.

24

An allen Haushalten
Österreichische Post AG
RM 0 14023497 K
1400 Steyr
13. Jänner 2024
67. Jahrgang

Steyr als Hochburg des Arbeiteraufstandes:
Am 12. Februar 1934 wird in den
Steyr-Werken gestreikt und gegen
den Faschismus aufgestanden.

Westspange Steyr

Einigung zwischen
Stadt und Land
Seite 4

Februarkampf 1934

Gedenken an den
Arbeiteraufstand
Seite 12–16

Marlen Haushofer

Erste Werkausgabe
auf dem Markt
Seite 18

URBANES WOHNEN FÜR SMARTE MENSCHEN

SMART *City* LIVING STEYR

NUR NOCH BIS
29.02.2024

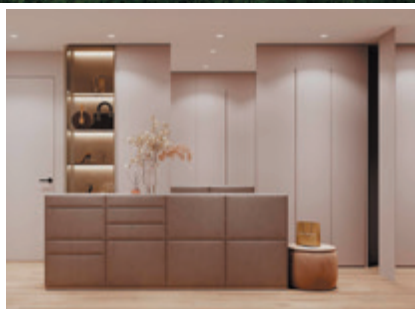
**EARLY BIRD
PREISE**

Sichern Sie sich **JETZT**
Ihre Wohnung!

HOTLINE: 0664 911 69 81

www.smartcity-living.at

ST. ULRICH
LUX
LUXURY LIVING



SOFORT BEZIEHBAR!

LUX – ST. ULRICH/STEYR

Von der großzügigen Dachterrasse blickt man über alle Gebäude der Anlage hinweg auf Steyr und Garsten.

LUX_01 Penthouse, 160 m²

153 m² Dachterrasse, 2 TG-Stellplätze, hochwertig ausgestattet, inkl. Designermöbel

MIETE (inkl. BK) € 3.076,-

OBERMAIR
IMMOBILIEN GMBH

BAUTRÄGER | IMMOBILIENVERMITTLUNG | ARCHITEKTUR

Leopold-Werndl-Straße 27, 4400 Steyr | T: 07252 / 91 211 | E: office@obermair-immobilien.at | www.obermair-immobilien.at

Die Seite
des Bürgermeisters



Liebe Steyrerinnen und Steyrer!

Steyr ist offiziell der schönste Fleck Oberösterreichs. Gleichzeitig lebt es sich in unserer Stadt am günstigsten. Laut einer Erhebung der Arbeiterkammer liegen die Mietkosten in Steyr weit unter dem oberösterreichischen Schnitt. Ein Drittel der Steyrerinnen und Steyrer lebt in einer Wohnung unserer gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft GWG. Gemeinsam mit weiteren nicht gewinnorientierten Gesellschaften sichern wir ein Preisniveau, das sich positiv auf die Mietkosten in der gesamten Stadt auswirkt. Anders als in vielen anderen Städten gibt es in Steyr genug leistbaren Wohnraum. Das sind die Früchte des jahrzehntelangen Engagements der Stadt in der Wohnbaupolitik.

Der Weg zum Februar 1934

Die wechselhafte Geschichte unserer Stadt lehrt uns aber nicht nur eine Politik, die von sozialem Ausgleich geprägt ist, sie lehrt uns vor allem auch, wie wichtig Demokratie und Menschlichkeit sind. Unser Altbürgermeister Franz Weiss hat erlebt, wie es ist, wegen seiner Weltanschauung in der Schule beschimpft zu werden, wie es vor 90 Jahren zu bürgerkriegsartigen Kämpfen zwischen Steyrer Arbeitern und der faschistischen Heimwehr kam und wie Österreich zu einer Diktatur wurde. Der Amtsblatt-Redaktion hat er seine Geschichte erzählt.

Der Weg in die Zukunft

Zurück zur Gegenwart: Die Reaktionen auf die Einigung, mit der Westspange eine Entlastungsstraße für die Steyrer Innenstadt zu bauen, sind überwiegend positiv. Wir sind überzeugt davon, dass eine Stärkung des Standortes und Klimaschutz Hand in Hand gehen müssen. So schaffen wir eine zeitgemäße, attraktive Infrastruktur für die Industriestadt Steyr, mehr Lebensqualität für die Menschen in der Stadt und investieren gleichzeitig in sanfte Mobilität und Klimaneutralität.

Herzlichst Ihr

Markus Vogl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Verkehrliche Wirkungsanalyse präsentiert

Einigung zur Westspange Steyr

Die Stadt Steyr steht mit dem Bau der Westspange vor einem bedeutenden Wendepunkt in ihrer Mobilitäts- und Stadtplanung. Die politischen Vertreter des Landes und der drittgrößten Stadt Oberösterreichs stehen geeint hinter diesem wichtigen Infrastrukturprojekt, dessen prognostizierte Auswirkungen kürzlich präsentiert wurden.

Auf die rund 4,1 Kilometer lange Westspange können täglich bis zu 12.500 Fahrzeuge verlagert und somit wesentliche Straßenabschnitte im Steyrer Zentrum, wie die B115 und B122, um bis zu minus 30 Prozent entlastet werden. Bei den derzeitigen Ausweichrouten Staffelmayrstraße und Feldstraße sollen die Verlagerungseffekte noch höher sein.

„Aktuell verläuft die Hauptverkehrsachse durch das Wohngebiet von mehr als 10.000 Steyrerinnen und Steyrern. Die Lebensqualität dieser Menschen in den Stadtteilen Resthof und Tabor, Seifentruhe und Wiesenberg sowie an den Ausweichrouten wird mit der Westspange deutlich steigen. Durch die Verkehrs-entlastung entsteht in der Innen-

stadt mehr Platz für neue Fußgänger-Querungshilfen und Radwege“, erklärt Stadtchef Markus Vogl. Vizebürgermeister Helmut Zöttl ergänzt: „Dass die Westspange für Steyr notwendig ist, erkennt man nicht zuletzt an den positiven Auswirkungen der bereits bestehenden Nordspange, deren Sinnhaftigkeit niemand mehr in Frage stellt.“ Mit der vierspurigen Verbindung zur künftigen Westspange an der Kreuzung beim Bauhaus gebe es auch eine Verbesserung für die Menschen im Stadtteil Gleink. „Der Bau der Westspange schafft neue Möglichkeiten für die Ennser Straße. Auf der derzeitigen Haupteinfahrtsstraße wird sich der Verkehr beruhigen, und wir können anstelle eines vierspurigen Ausbaus eine schnelle und sichere Radverbindung in die Innenstadt planen“, sagt Stadträtin Judith Ringer.

Verlauf der Westspange

Die neue Umfahrungsstraße bildet eine Verbindung zwischen der B115 Eisenstraße im Norden der Stadt und der B122 Voralpenstraße im Westen. Sie verläuft von der Zufahrt Bauhaus in Richtung Wolferner Lan-

desstraße und von dort zur B122, wo sie vor der Stadtgrenze bei der Firma BMD einbindet.

Einigung zwischen Stadt und Land

Der Bau der Westspange wird aus heutiger Sicht mehr als 70 Mill. Euro kosten, wobei das Land 90 Prozent übernehmen wird und die Stadt 10 Prozent. Zu den weiteren Vertrags-Eckpunkten zählen unter anderem: vierstreifiger Ausbau der B115 zwischen Bauhaus-Kreuzung und Kreisverkehr B115/B309/B122a; eine bis zu 25 Meter breite Überführungsbrücke Weinzierlstraße; Verbreiterung des Radweges auf der Überführung Steiner Straße; Prüfung einer Unterführung des Radweges entlang der Ennser Straße bei der Bauhaus-Kreuzung; mögliches Fahrverbot für den Schwerverkehr zwischen Bauhaus und Taborknoten sowie im Bereich Seifentruhe.

Wesentliche Meilensteine im Projektverlauf werden die ergänzende Trassenverordnung und strategische Umweltprüfung sowie die Einreichung zur Umweltverträglichkeitsprüfung sein. Gebaut werden soll ab 2028. ■



Der Verlauf der geplanten Westspange Steyr



Vizebürgermeister Dr. Helmut Zöttl

Vizebürgermeister Dr. Helmut Zöttl (FP) ist im Stadtsenat für das Bauwesen, die örtliche Raumordnung sowie den Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er über Aktuelles aus seinen Ressorts.

Werte Steyrer Bevölkerung!

Die geplante Westspange Steyr ist seit vielen Jahren in Diskussion und Inhalt verschiedener Überlegungen. Selbstverständlich hat jede Sichtweise ihre Berechtigung und ist ernst zu nehmen, aber natürlich muss diese auch im Gesamtkontext gesehen werden. Basierend auf einer seriösen Verkehrsplanung, hat das Land Oberösterreich – insbesondere der Landesrat für Infrastruktur und Mobilität Mag. Günther Steinkellner – in Zusammenarbeit mit der Steyrer Stadtpolitik dieses Projekt vorangetrieben.

Am 26. Jänner dieses Jahres haben wir gemeinsam im Linzer Landhaus das Übereinkommen und die Ablaufplanung für die Westspange Steyr präsentiert. Details zu diesem Großbauvorhaben finden Sie auf der linken Seite.

Wasserkraft optimal nutzen

Rund ein Jahr ist bereits vergangen, seitdem ich mit meinen Überlegungen betreffend Nutzung der Wasserkraft entlang des Steyr-Flusses samt seiner Staustufen an die Öffentlichkeit gegangen bin. Waren anfangs die hohen Strompreise Anlass für eine derartige Nutzung, ist sich nun die Mehrheit der Stadtpolitik einig, dass wir damit eine mögliche finanzielle Einnahmequelle für Steyr schaffen können. Anhand von Machbarkeitsstudien im Auftrag der Stadtbetriebe Steyr sind verschiedene Möglichkeiten ausgelotet worden. Es hat auch schon erste Überlegun-

gen sowie Präsentationen gegeben, die weiter vorangetrieben werden.

Straßensanierungen und Hangsicherung

In den Wintermonaten sind die Straßen durch Witterungseinflüsse und den Winterdienst einer starken Belastung ausgesetzt. Aus dieser Erfahrung heraus planen wir schon jetzt das heurige Asphaltierungsprogramm, das im März dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll. Selbstverständlich würde ich gerne mehr als nur die schlechtesten Straßen sanieren lassen, aber leider sind die Budgetmittel mit rund 1,1 Mill. Euro begrenzt. Folgende Straßen sollen heuer erneuert werden (inkl. Beleuchtungs- und Kanalarbeiten): Mittelstraße Teil 2, Resthofstraße (Daimlerweg bis Porschestraße), Hilberstraße (Restfläche), Gmainplatz, Trude-Payer-Straße, Verbindung Schaftgasse – Werndlgasse, Sudetenstraße, Willi-Frank- und Willi-Gruber-Straße.

Außerdem sind im Bereich Haidershofner Straße, die vom Stadtgut Richtung Winkling führt, Stabilisierungsarbeiten vorgesehen. Auch die Hasenrathstraße in Gleink wird saniert. Diese beiden Straßenzüge sind schon lange in einem sehr schlechten Zustand. Die Kosten dafür belaufen sich auf insgesamt rund 600.000 Euro.

Eine weitere große Baustelle werden die Hangsicherung und die Sanierung des Oberen Schiffweg Richtung Garsten darstellen. Hier

muss der Weg mit einer aufwändigen und schwer zu erreichenden Verankerung gesichert werden. Außerdem müssen wir ein entsprechendes Geländer neu errichten, um jegliche Absturzgefahr zu vermeiden. Insgesamt sind dafür Mittel in der Höhe von rund 290.000 Euro vorgesehen. In einem nächsten Schritt

haben wir auch geplant, die Stiege zum Unteren Schiffweg zu sanieren, da diese leider ebenso in die Jahre gekommen ist.

Anfang Februar fand wieder ein Gespräch mit Vertretern der verschiedenen Leitungsträger statt. Bei diesen regelmäßigen Treffen werden alle Baumaßnahmen, die im öffentlichen Gut geplant sind, koordiniert und zeitlich abgestimmt. Ziel dabei ist, einen effizienten und straßenschonenden Ablauf zu gewährleisten.

Gestaltungsbeirat begutachtet Steyrer Projekte

Am 15. April tagt wieder der Gestaltungsbeirat der Stadt Steyr. Einige interessante Projekte stehen zur Begutachtung auf dem Programm. Interessant erscheint mir die neuerliche Einreichung eines Gebäudes in Form eines Turmes am Hessenplatz. Diese erhöhte Bauweise ist im Stadtentwicklungskonzept im Bereich Bahnhof so vorgesehen und könnte mit ebenfalls neu zu errichtenden Gebäuden eine schlüssige Entwicklung dieses Stadtteils bedeuten. ■

Schutzprojekt im Stadtteil Christkindl Steinschlagnetz in Unterhimmel errichtet

Die Wildbach- und Lawinerverbauung hat in Unterhimmel ein neues Steinschlagschutznetz errichtet. Westlich der Stelle des verheerenden Felssturzes vom vergangenen Februar wurde somit der erste Teil des Schutzprojektes Unterhimmel abgeschlossen. Insgesamt verbauten die Experten 120 Laufmeter Schutznetz mit einer Energieaufnahme von 1500 Kilojoule. Umgerechnet bedeutet dies, dass das Netz einen Steinblock mit einem Volumen von 2,5

Kubikmetern und einem Gewicht von 6,25 Tonnen mit einer Geschwindigkeit von 80 km/h aufnehmen kann.

In einem nächsten Schritt sollen die abgelösten Häuser an der Rosenegger Straße sowie der Felssturz-bereich abgetragen, ein Schutzwall errichtet, der Riss im Felsen verpresst und ein weiterer Schutzzaun im östlichen Bereich errichtet werden. Das gesamte Projekt kann voraussichtlich heuer abgeschlossen werden. ■



◀ Mit diesem Schutzzaun hat die Wildbach- und Lawinerverbauung das erste Teilprojekt an der Konglomeratwand in Unterhimmel abgeschlossen.

Steinwändweg ab 26. Februar gesperrt

Wegen notwendiger Felsräumarbeiten entlang der Lauberleite muss der Steinwändweg ab 26. Februar gesperrt werden. Der Weg ist für voraussichtlich drei Wochen nicht benutzbar.

Die Sperre ist nach der Frostperiode notwendig, um lockere Felsen und Holz entlang der Lauberleite zu beseitigen und die Sicherheit für Spaziergänger und Radfahrer zu gewährleisten.

Gemeinderat tagt

Am Do, 21. März, um 14 Uhr tagt der Gemeinderat der Stadt Steyr. Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Vor der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt, wenn eine Anfrage rechtzeitig (mind. 5 Werktage vorher) bei der Stadt eingelangt ist. Infos dazu unter www.steyr.gv.at/e-government.

Die Sitzung kann man live im Internet verfolgen. Auf www.steyr.gv.at führt ein Link zur Übertragung.

Gutachten muss abgewartet werden Fun Courts durch Schneedruck beschädigt

Der massive Schneefall Anfang Dezember hat auch die beiden Fun Courts im Stadtteil Ennsleite (Schillerstraße) sowie in Christkindl in Mitleidenschaft gezogen. Die Ballfangnetze samt der Fundamente sind so stark beschädigt, dass die Spielstätten nicht benützt werden können. Weil die Begutachtung durch den Sachverständigen erst am 19. Februar stattfindet, konnte die Reparatur bislang noch nicht in Angriff genommen werden. Sobald das Gutachten vorliegt, werden die Schäden behoben. ■



◀ Zwei Fun Courts sind beim massiven Schneefall Anfang Dezember beschädigt worden. Im Bild die Spielstätte in Christkindl, gegenüber der Volksschule.



Stadträtin Mag.^a Katrin Auer

Es ist mir eine Freude, als Stadträtin für Kultur, Frauenangelegenheiten und Gleichbehandlung, Umweltschutz, die Stadtbetriebe Steyr sowie die Reststoffdeponie hier über meine Ressorts berichten zu dürfen.

Bündnis 8. März

Seit vielen Jahren engagiert sich das „Bündnis 8. März“ für Frauenthemen in Steyr. Zum Bündnis zählen die Stadt Steyr und der Gesundheits- und Sozialservice (GSS), Frauenhaus Steyr, Frauenstiftung Steyr, Treffpunkt mensch & arbeit, Citypastoral Steyr, Treffpunkt Dominikanerhaus, Caritas Integrationszentrum Paraplü, Weltladen Steyr, Zukunftsregion Steyr, BezirksRundschau, AMS, Volkshochschule, Museum Arbeitswelt, Soroptimist Club sowie die Frauenorganisationen von ÖGB, SPÖ, ÖVP und Grünen.

Am 7. März 2024 veranstalten wir im Citykino Steyr wieder einen Kinoabend anlässlich des Internationalen Frauentages. In der Service-Ausstellung können sich Frauen ab 17 Uhr in gemütlicher Atmosphäre über die Angebote der Bündnispartnerinnen informieren. Wir möchten den Frau-

en einen Wohlfühlabend schenken, wo sie sich austauschen und einen Kinoabend genießen können.

Heuer steht der Film „Barbie“ auf dem Programm. Der Eintritt ist für ein bestimmtes Kartenkontingent frei.

Wir wählen – du auch!?

Heuer ist ein wichtiges Wahljahr mit der Arbeiterkammerwahl im März, der EU-Wahl im Juni und der Nationalratswahl im Herbst. Wir möchten alle Frauen an ihr Wahlrecht erinnern. Seit 1918 sind Frauen in Österreich wahlberechtigt. Eine möglichst hohe Wahlbeteiligung ist in einer Demokratie sehr wichtig. Bei der Arbeiterkammerwahl ist jedes AK-Mitglied wahlberechtigt, unabhängig von der Staatsbürgerschaft. Bei der Nationalratswahl sind nur österreichische Staatsbürgerinnen und

Staatsbürger wahlberechtigt. Bei der EU-Wahl sind in Österreich lebende EU-Bürger:innen wahlberechtigt.

In Zeiten der Teuerungen, des Krieges, der Pandemiefolgen, der wirtschaftlichen Krisen, der Gewalt gegen Frauen, und der Femizide bestehen tagtäglich unzählige Herausforderungen und Belastungen für Frauen, auf die wir besonderes Augenmerk legen müssen. Der 8. März ist als Internationaler Frauentag das Symbol für diese Aufmerksamkeit sowie unsere Verantwortung als Gesellschaft und Politik.

Frauensolidarität, Gerechtigkeit und Gleichberechtigung sind Werte und Ziele, die ich aktiv leben und in die Praxis umsetzen möchte. Privat, beruflich und politisch als Stadträtin für Frauenangelegenheiten. Unsere altbekannten Forderungen haben nach wie vor höchste Relevanz! ■



Foto: BGS

Vertreterinnen des „Bündnis 8. März“ rufen die Steyrerinnen auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Seit 1918 können Frauen in Österreich ihre Stimme abgeben.

Wir gratulieren

Zum 100. Geburtstag

Karoline Blumenschein

Zum 99. Geburtstag

Friederike Kaltenbacher

Zum 98. Geburtstag

Norbert Stribl

Josefine Freynhofer

Zum 95. Geburtstag

Josef Anzinger

Dr. Heinrich Geier

Zum 90. Geburtstag

Elfriede Martl

Ernestine Maureder

Josefa Langthaler

Heinrich Stadler

Herbert Pichler

Maria Gschneitner

Viktoria Tanzenberger

Standesamt

Im Monat Jänner sind die Geburten von 79 Kindern (Jänner 2023: 97) beurkundet worden. Aus Steyr stammen 26 Kinder.

Zehn Paare haben im Jänner geheiratet (Jänner 2023: 11), zwei Paare haben die Eingetragene Partnerschaft begründet.

98 Personen sind im Berichtsmonat in Steyr gestorben (Jänner 2023: 74). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 44 (21 Männer und 23 Frauen). Von den Verstorbenen waren 90 älter als 60 Jahre.

Geburten

Thomas Bischof, Maximilian Daucher, Oliver Zoltan Gall, Liam Nesimović, Mia Bogić, Eymen Özkulluk, Marin Mekolli, Savo Grujic, Younes Emre Çiçek

Eheschließungen

Adis Šabanović und Ešefa Žuna; Werner Maetz und Liliane Widhalm, Behamberg; Hannes Inselsbacher und Sonja Stubauer

Sterbefälle

Ernst Arbacher, 83; Pauline Schwarz, 76; Otto Forcher, 96; Artur Palka, 34; Ernestine Brendl, 90; Hannelore Oberleitner, 86; Adolf Gundendorfer, 85; Maximilian Lenzlbauer, 73; Berta Vorderwinkler, 88; Maria Schmidt, 78; Erich Seirlehner, 74; Rudolf Mikler, 72; Herma Rebhandl, 82; Gerhard Drozda, 80; Berta Mayr, 90; Leo Besenböck, 87; Josef Langthaler, 89; Rudolfine Berger, 93; Friedrich Lehner, 76; Herbert Hutterer, 63; Adele Wingert, 87; Maria Grafenberger, 91; Katharina Karner, 95; Anna Walterer, 84; Erich Förlinger, 86; Johann Stuckenberg, 87; Elfriede Augendopler, 83; Eva Brandstetter, 77; Mathilde Bernhauser, 89; Maria Derflinger, 93; Peter Powischer, 69; Erwin Brandstötter, 55; Hans Winter, 83; Herta Knogler, 96; Josefa Quatember, 101; Franz Reiter, 88; Marta Drausinger, 87 ■

Abschied von Maria Derflinger

Die frühere Steyrer Gemeinderätin Maria Derflinger (Bild unten) ist Ende Jänner im Alter von 93 Jahren verstorben.

Als Absolventin der Handelsschule war Maria Derflinger von 1948 bis 1985 kaufmännische Angestellte in den Steyr-Werken. In ihrer aktiven Zeit als SPÖ-Politikerin war sie unter anderem Mitglied des Bezirksausschusses sowie des Bezirksparteivorstandes, des öö. Landesparteivorstandes und auch eine starke Frauenvertreterin. In der Kommunalpolitik war Maria Derflinger von 1973 bis 1979 im Steyrer Gemeinderat vertreten. Danach war sie bis Ende 1988 Mitglied des Bundesrates und bis 1991 Landtagsabgeordnete.

Maria Derflinger wurde vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Großen Silbernen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. Im März 1994 wurde ihr der Ehrenring der Stadt Steyr verliehen. ■



Maria Derflinger

Foto: privat

Mitarbeiter der Stadt spenden bei großer Weihnachtsfeier **3566 Euro für Steyrer Familien in Not**

Am 21. Dezember vorigen Jahres fand erstmals eine gemeinsame Weihnachtsfeier für die Teams der Stadtverwaltung sowie städtischer Betriebe statt. Knapp 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Magistrates, der Kommunalbetriebe (KBS), der Stadtbetriebe (SBS) und des Reinhaltungsverbandes (RHV) folgten der Einladung in den Stadtsaal. Bei einer Spenden-Aktion zugunsten der Steyrer Kindersoforthilfe sind insgesamt 3566 Euro zusammengekommen. Vor kurzem überreichte das Organisationsteam der Weihnachtsfeier das Geld an Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr.

Mit der Kindersoforthilfe der Stadt Steyr werden Steyrer Familien in Notlagen unterstützt. Das Geld kommt in Form von Sachleistungen schnell, unbürokratisch und zu hundert Prozent bei den Kindern und Jugendlichen an. Dies kann beispielsweise mit einer dringend benötigten Winterjacke, dem Beitrag für eine Schulveranstaltung, mit Lebensmitteln, Therapien oder Schulsachen sein. Verwaltet wird der Fonds „Kindersoforthilfe“ von



Foto: Magistra Steyr | Presse



Magistratsdirektorin Martina Kolar-Starzer (Vierte von links) überreicht Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr (Dritte von rechts) den Spendenscheck – mit ihnen im Bild Mitglieder des Organisationsteams der Weihnachtsfeier.

der Magistratsabteilung Kinder- und Jugendhilfe.

Weitere Spenden werden dankbar angenommen.

Weil die Fälle von Familien in Notlagen leider nicht weniger werden,

freut sich die Stadt Steyr auch in Zukunft über Spenden, um Kindern rasch und unbürokratisch helfen zu können.

Spendenkonto: AT16 1200 0004 6566 0801, Verwendungszweck: Kindersoforthilfe. ■

Stadt fördert Kinderschutzzentrum

Das Kinderschutzzentrum „Wigwam“ wird von der Stadt mit 49.500 Euro unterstützt. Wigwam ist eine Beratungs- und Psychotherapieeinrichtung, die sich mit den Themen sexuelle Gewalt und Missbrauch gegen Kinder, Kindesmisshandlung, Vernachlässigung, Verhaltensauffälligkeiten sowie mit Problemen zwischen Jugendlichen befasst.

Museum Arbeitswelt wird unterstützt

Das Museum Arbeitswelt am Wehrgraben bietet im Jahr 2024 neben den Dauerausstellungen ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm. Eine Förderung in Höhe von 177.200 Euro für das Museum Arbeitswelt hat der Steyrer Gemeinderat mehrheitlich befürwortet.

Kulturzentrum AKKU erhält Förderung

Kinder- und Jugendtheater, Lesungen, Musik oder Theatergastspiele: Das Kulturzentrum AKKU leistet einen wesentlichen Beitrag zum reichen kulturellen Angebot in Steyr.

Der Gemeinderat der Stadt Steyr hat mit großer Mehrheit beschlossen, die Kultureinrichtung mit 36.300 Euro zu unterstützen.



DAHOAM IN LINZ-LAND

Aktueller Wohnmarktbericht



Aktuelle
Immobilienpreise
zu allen Gemeinden
in Linz-Land

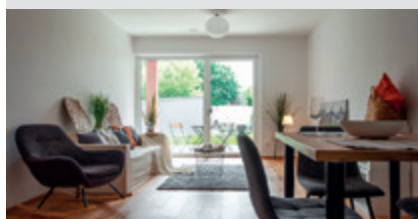
**Kostenlos
anfordern!**



marktbericht.sonnberger.at

ENERGIE-PLATZ

Eigentumswohnung | St. Valentin



3 Zimmer, ca. 90 m² Wohnfläche zzgl.
20 m² Terrasse und ca. 43 m² Garten-
anteil, sep. Abstellraum, 2 TG-Plätze

HWB: 26,8 KP: € 422.300,-

PRIMIKUM

Eigentumswohnung | Asten



3 Zimmer, Wohnfläche ca. 74 m² zzgl.
ca. 57 m² Eigengarten, Terrasse,
TG-Platz, Kellerabteil

HWB: 35 KP: € 226.000,-

WOHNSYMPHONIE

Einfamilienhaus | St. Valentin

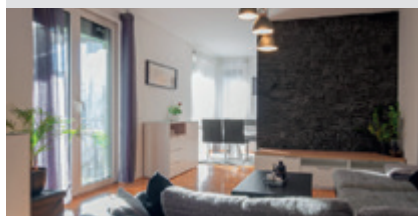


VERKAUFT

HWB: 90 KP: € 717.000,-

STADTBlick

Eigentumswohnung | Steyr



2 Zimmer (Maisonette), 72 m² Wohnfläche
zzgl. Kellerabteil und Tiefgaragenplatz

HWB: 111,5 KP: € 209.000,-

FAMILIENTRAUM

Einfamilienhaus | St. Marien



VERKAUFT

HWB: 40 KP: € 548.000,-

FARBENSPIEL

Ein- /Zweifamilienhaus | Roßleithen



268 m² Wohnfläche mit 1.040 m² Grund
zzgl. Garage, Außenstellplätze,
Garten mit Pavillon und Schwimmteich

HWB: 67 KP: € 528.000,-

Zu jeder Tages- und Nachtzeit sind die Mitglieder der Steyrer Feuerwehr einsatzbereit, um freiwillig bei Bränden, Katastrophen, nach Unfällen sowie bei Menschen- und Tierrettungen zu helfen. Im Vorjahr mussten sie so oft ausrücken wie nie zuvor. Auf dem Foto eine spektakuläre Lkw-Bergung durch den Technischen Zug der FF Steyr.



Foto: FF Steyr

Freiwillige Feuerwehr verzeichnet Rekordjahr **61.735 ehrenamtliche Stunden für Steyr**

Mehr Einsätze als je zuvor in ihrer Geschichte leistete die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr im Jahr 2023. „Wenn es sich andere abends gemütlich machen, rücken die Kameradinnen und Kameraden genauso aus wie zu jeder anderen Tageszeit. Rund um die Uhr steht die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr für Einsätze bereit“, würdigt Feuerwehrreferent Bürgermeister Markus Vogl das Engagement. Die Steyrer Florianijünger leisteten im Vorjahr bei 690 Einsätzen 13.837 Stunden, erbrachten 40.111 Stunden bei 890 Veranstaltungen wie Übungen, Schulungen oder Leistungstests sowie 2628 Tätigkeiten im Bereich Wartung oder Verwaltung mit 7787 Stunden.

Fordernde Großeinsätze gemeistert

Einige große Herausforderungen hatte die Feuerwehr zu bewältigen, dazu gehören der Einsatz beim verheerenden Felssturz in Unterhimmel am 8. Februar oder beim Großbrand im BMW-Werk bei schweißtreiben-

den Temperaturen jenseits der 35-Grad-Marke, die Wasserförderung beim Baugebrechen am Anna-Wehr, aber auch die Schneedruckeinsätze am ersten Advent-Wochenende. Neben diesen Großeinsätzen befreite die Feuerwehr dutzende Personen aus steckengebliebenen Liften, rettete Menschen nach Unfällen aus Fahrzeugen, löschte kleinere und größere Brände, beseitigte teils kilometerlange Ölsuren und hielt bei zahlreichen Brandmeldealarmen Nachschau.

„Voraussetzung für die erfolgreiche Bewältigung all dieser Herausforderungen ist eine gelebte und funktionierende Kameradschaft, eine dem Stand der Technik zur Verfügung stehende Ausrüstung, die immerwährende Bereitschaft der Mannschaft zur Aus- und Weiterbildung und in besonderem Maß die Nachwuchs- und Jugendarbeit in unserer Feuerwehr“, sagt Bezirks-Feuerwehrkommandant Gerhard Praxmarer.

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr leistete 2023 mit dem

Feuerwehrball und mit Veranstaltungen der jeweiligen Löschzüge in den Stadtteilen einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben und damit zur Lebensqualität in Steyr.

365 Tage im Jahr freiwillig bereit zu helfen

2023 konnte auch die FF-Jugendgruppe verstärkt werden: Fünfzehn Jungfeuerwehrmitglieder wurden neu aufgenommen, sodass die Jugendgruppe mit Jahresende 31 Mädchen und Burschen zählte. „Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr ist rasch und zuverlässig zur Stelle, wann immer sie gebraucht wird. Die 324 Feuerwehrleute sind 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag bereit, freiwillig zu helfen“, bedankt sich Stadtchef Vogl. Die Kameradinnen und Kameraden leisten ihre Einsätze ehrenamtlich, verlassen oftmals ihren Arbeitsplatz für ihren wertvollen Dienst an der Gesellschaft und zum Schutz der Steyrer Bevölkerung. ■



Vor 90 Jahren

■ Am Vormittag des 12. Februars 1934 legen die sozialdemokratischen Arbeiter in den Steyr-Werken die Arbeit nieder und versammeln sich zum Streik. Gegen Mittag fallen die ersten Schüsse auf der Ennsleite; Gerüchte melden, dass der verhasste Direktor Herbst erschossen worden sei. Zur Niederschlagung des Aufstandes wird Militär nach Steyr entsendet. Seit 13 Uhr ist Gewehrfeuer und Maschinengewehrfeuer zu vernehmen. „Die Ennsleite ist von Militär und Polizei bis in die Dambergasse herunter stark besetzt.“ In ganz Oberösterreich wird das Standrecht verhängt.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 13. Februar 1934

■ In Sierning rückt der gesamte Schutzbund mit einer Stärke von 70 bis 80 Mann über Schwaming und Tinsting gegen Christkindl vor, um die Kämpfe in Steyr zu unterstützen. Am Morgen des 13. Februars gelangen sie bis in die Neustraße nach Steyr, wo sie die dortigen Schutzbündler verstärken und Maschinengewehre aufstellen.

■ Am 13. Februar wird der Gemeinderat der Stadt Steyr aufgelöst, woraufhin der Landeshauptmann den Polizeirat Alfred Edelmayr, Amtsleiter des Bundespolizeikommissariates Steyr, zum Regierungskommissär ernannt.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 18. Februar 1934

Das Standrecht ermöglichte rasche und stark vereinfachte Verfahren, die in der Todesstrafe enden konnten. Es schwächte die Demokratie in der Dollfuß-Schuschnigg-Diktatur weiter. Näheres dazu in der Rubrik „Vor 90 Jahren“.

Vor 70 Jahren

■ Steyr genießt seit 1945 einen guten Ruf im Bereich der kommunalen Leistungen und ist Vorbild für andere Städte und Gemeinden in ganz Österreich. Mitte Februar 1954 besucht daher eine siebenköpfige Delegation um den Vöslauer Bürgermeister Rudolf Frimmel die Stadt Steyr und besichtigt insbesondere den Stadtplatz und seine Beleuchtung, die Schulen sowie das Altersheim, um sich Anregungen für die eigene Stadt zu holen.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 18. Februar 1954

Vor 50 Jahren

■ Als Gedenken an den 150. Geburtstag Anton Bruckners wird ein großes Festkonzert im Stadttheater Steyr veranstaltet. Unter anderem singt ein Gemeinschaftschor, der aus Sängern verschiedener Steyrer Vereine und eifrigen Musikliebhabern besteht. Dem Dirigenten Prof. Balduin Sulzer ist es möglich, den Chor und das Orchester perfekt zusammenzuführen, und so gelingt ein eindrucksvolles Zusammenspiel. Aufgeführt wird unter anderem das „Te Deum“ Bruckners, aber auch Stücke von



Foto: Stadtbuch Steyr | Sammlung Kluninger



Foto: Stadtarchiv Steyr | Fotografin Mithbauer

Schubert werden zum Besten gegeben.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 14. Februar 1974, Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1975

■ Viel Anerkennung gibt es für die gelungene Gestaltung des neuen Kindergartens in der Resthofsiedlung. Zudem verpflichtet sich die Stadtgemeinde Steyr vertraglich zur Errichtung eines Übungskindergartens für die geplante Bundesbildungsanstalt für Kindergärtnerinnen.

Quelle: Steyrer Zeitung vom 28. Februar 1974

Vor 25 Jahren

■ Zahlreiche Bauprojekte werden im Jahr 1999 in Steyr umgesetzt. Gearbei-

tet wird unter anderem am Interspar an der Ennsner Straße, am Ärztehaus an der Dukartstraße, am Sporthaus Ebyl am Bergerweg, am Kaufhaus „Forum“ an der Leopold-Werndl-Straße, am Bauhaus, am Kinozentrum, am Hallenbad, an der Volksschule Resthof, am Alten- und Pflegeheim Münchenholz, am Kindergarten Münchenholz und an der Bus-Umsteigestelle, die auf den Hessenplatz verlegt werden soll.

Quelle: Steyrer Rundschau vom 4. Februar 1999

■ Das Jugendkulturhaus Röda zieht nach einem Jahr Bilanz: Insgesamt leisteten die freiwilligen Helfer 4000 ehrenamtliche Arbeitsstunden. Es wurden 55 Veranstaltungen mit etwa

◀ Vor 90 Jahren beschoss das Bundesheer die Ennsseite vom Tabor aus mit Artilleriegeschützen und richtete damit großen Schaden an.

15.000 Besuchern organisiert. Dabei erntete das Röda viel positives Feedback. Trotz der guten Zahlen werden auch weiterhin große Ziele für die Zukunft gesetzt.

Quelle: Steyrer Rundschau vom 25. Februar 1999

Vor 10 Jahren

■ Die Steyrer Touristiker ziehen Bilanz über das Jahr 2013 und schließen damit an die Erfolge der vergangenen Jahre an: Mit 113.507 Nächtigungen ergab sich eine Steigerung von 8,3 Prozent im Vergleich zu 2011. Im Durchschnitt sind täglich zwei bis drei Touren gebucht worden, freut sich Tourismusdirektorin Eva Pötzl.

Quelle: Amtsblatt Februar 2014

■ Baustadtrat Markus Spöck (ÖVP-Bürgerforum) stellt im Stadtsenat den Antrag auf den Neubau des Fußgängerüberganges auf dem Blümelhuberberg. Geprüft wird u. a. eine Neuerichtung im Zusammenhang mit dem Einkaufszentrum am ehemaligen Kasernenareal, zu dem noch heuer die Bauarbeiten beginnen sollen.

Quelle: Tips Steyr vom 26. Februar 2014

Diese Chronik wird gestaltet vom Stadtarchiv Steyr und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen des Vereins „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr und der Eisenwurzten“.

Gedenken an den Arbeiteraufstand 1934

90 Jahre Februarkämpfe in Steyr

Der Februarkampf von 1934 markiert ein bedeutendes Ereignis in der Steyrer Stadtgeschichte. Steyr war vor 90 Jahren eine Hochburg, ein tragischer Schauplatz des Arbeiteraufstandes.

Die österreichische Arbeiterschaft hat sich als erste in Europa gegen den Faschismus erhoben. Steyr gehörte im Februar 1934 zu den wenigen Orten Österreichs, an denen bewaffnete Arbeiter den Kampf für Freiheit und Demokratie aufnahmen. Sie verteidigten die sozialen und demokratischen Errungenschaften der Ersten Republik. Hungernde, frierende, schlecht bewaffnete Schutzbund-Kämpfer standen einer Übermacht von Gegnern in Heimwehr und Exekutive gegenüber. Zwölf Tote und 24 Schwerverletzte waren am Ende auf Seiten der Schutzbündler zu beklagen. Ihre Bastion, die Ennsleite, wurde von der Artillerie beschossen, viele Häuser der Arbeiterschaft wurden schwer beschädigt.

Der von den Arbeitern verhasste Direktor der Steyr-Werke, Wilhelm Herbst, wurde erschossen. Auf der Seite der Exekutive starben fünf Menschen.

Die Gräben zwischen den Parteien wurden unüberbrückbar. Auf den Austrofaschismus folgte fünf Jahre später die Katastrophe des Zweiten Weltkriegs.

Was geschah Mitte Februar 1934?

Wie es zu den Aufständen im Februar 1934 gekommen ist, erklärt der Steyrer Historiker und Buchautor Josef Stockinger: Die christlich-soziale Regierung Dollfuß setzt nach der Ausschaltung des Parlaments im März 1933 ihren autoritären Kurs konsequent fort. Die demokratischen Einrichtungen und sozialen



Errungenschaften wie beispielsweise der 8-Stunden-Tag, Frauenwahlrecht, Urlaubsanspruch etc. werden demontiert, Arbeiterbewegung und Sozialdemokratie systematisch zerschlagen. Anfang Februar 1934 droht die der Dollfuß-Regierung nahestehende Heimwehr – ein bewaffneter und antidemokratischer Zusammenschluss – mit der Machtübernahme in den Bundesländern. Daraufhin kündigt der (bereits illegale) Republikanische Schutzbund an, dem Vordringen der Regierung bewaffneten Widerstand entgegenzusetzen.

11. Februar 1934: Ein Vorstoß der Regierungsseite dürfte unmittelbar

bevorstehen. Die Arbeiterschaft beschließt, sich dagegen sowie gegen die weitere politische Ausschaltung zur Wehr zu setzen.

12. Februar 1934: Betriebsratsobmann August Moser ruft am Vormittag im Steyr-Werk den Streik aus, der sich auch auf andere Betriebe im Bezirk ausbreitet. Auf der Ennsleite verschanzen sich Arbeiter und Arbeitslose. Was hier jetzt verteidigt wird, sind in ihren Augen nicht nur einige Häuser, sondern die Errungenschaften der Ersten Republik.

13. Februar 1934: Die Koordination des Aufstandes durch die Verantwortlichen des Schutzbundes funkti-

Streik im Steyr-Werk.
Am 12. Februar 1934 legten die Beschäftigten
die Arbeit nieder und verteidigten die
Errungenschaften der Ersten Republik.



oniert schlecht. Betriebsräte des Steyr-Werks übernehmen die Kampfleitung. Von den 400 bis 500 Menschen, die sich an den Sammelpunkten einfinden, kann aber nicht einmal die Hälfte bewaffnet werden. Die Schutzbündler haben gegen die rund 1200 bestens ausgerüsteten Soldaten des Bundesheeres keine Chance. Etwa 600 Schutzbündler werden gefangengenommen und im Hof, Schlossgraben bzw. Pferdestall des Schlosses Lamberg – bei eisigen Temperaturen und nur leicht bekleidet – interniert.

Der Weg zum Februar 1934

Auf Initiative von Josef Stockinger gibt es seit kurzem im Stadtteil Ennsleite einen Gedenkweg in acht Stationen. Unter dem Titel „Der Weg zum Februar 1934“ werden dabei die folgenden acht Themen erläutert: Frieden und soziale Errungenschaften, Sozialdemokratie und demokratisches Lebensgefühl, Arbeiterbewegung unter Druck, Wirtschaftskrise und soziale Lebenswelten, Kämpfe & Niederlage, Portrait von Bürgermeister Josef Wokral, Opfer auf Seiten der aufständischen Arbeiter sowie die Ereignisse und Folgen des Arbeiteraufstandes im Februar 1934. „Auf einer Zeitreise, die auch viel von unserer Gegenwart berichtet, wird auf bebilderten Schautafeln eine einzigartige Aufarbeitung der regionalen Sozialgeschichte gezeigt“, erklärt

Josef Stockinger. Ergänzt werden die Themen von 22 Podcasts (Audioeinspielungen über QR-Code an den Tafeln) mit Zeitzeugeninterviews sowie Beiträgen von Lehrkräften und Schülern der MS 2 Ennsleite.

„In Steyr gibt es viele Menschen, die die Verpflichtung, aus der Geschichte zu lernen, hochhalten. Der neue Themenweg im Stadtteil Ennsleite, am Ort des Bürgerkriegs von 1934, macht die Ereignisse zugänglich und regt an, Lehren aus dieser schwierigen Zeit zu ziehen. Auch eine eigens aufgelegte Broschüre bietet eine detaillierte Betrachtung der Ereignisse von 1934. Die wichtigste Lehre aus unserer jüngeren Geschichte ist, dass wir unsere Demokratie jeden Tag verteidigen und mit Leben füllen müssen!“, betont der Steyrer Stadtchef Markus Vogl. ■



►
Wachmann Maximus OTTO
in einer zerstörten Wohnung
im Haus Schosserstraße 1.

Fotos: Stadtarchiv Steyr

Zeitzeugenbericht des früheren Steyrer Bürgermeisters „Es wurde schon geschossen“

Franz Weiss war von 1974 bis 1984 Steyrer Bürgermeister. Er hat erlebt, wie es ist, wegen seiner Weltanschauung in der Schule beschimpft zu werden, wie es vor 90 Jahren zu bürgerkriegsartigen Kämpfen zwischen Steyrer Arbeitern und der faschistischen Heimwehr kam und wie Österreich zu einer Diktatur wurde. Im folgenden Interview erzählt der 103-jährige Zeitzeuge seine Geschichte:

„Der Vater wurde vor der Gebietskrankenkasse in der Linzer Bethlehemstraße am 13. Februar 1934 von hinten erschossen. Das weiß ich, weil sein Hemd ein Loch hatte, das die Mutter geflickt hat. Ich habe es dann als Lehrbub noch getragen. Es war ja kein Geld da“, erzählt Weiss. Sein Vater, Johann Weiss, war Schutzbundobmann in Garsten und Landesobmann der Chemiarbeitergewerkschaft. Er war einer der Februarkämpfer, jener Arbeiter, die sich am 12. Februar 1934 mit Waffengewalt gegen die drohende Gefahr einer faschistischen Machtergreifung wehrten. Der Kampf war nicht zu gewinnen und endete mit einem Verbot der Sozialdemokratie, Verhaftungen und Hinrichtungen von Schutzbund-Kämpfern und der Errichtung des Ständestaates.

Razzien in Arbeitersiedlung

An die bürgerkriegsähnlichen Kämpfe, die sich von Linz nach Steyr und in andere Hochburgen der Sozialdemokratie ausbreiteten, erinnert sich der damals 13-jährige Franz noch genau. Am 11. Februar begleitete er seinen Vater, der sich auf den Weg nach Linz machte, zum Bahnhof Steyr. „Er trug mir auf, am nächsten Tag zu Hause zu bleiben und auf die Mutter aufzupassen, sagte aber nicht, warum.“

Als Weiss am nächsten Tag seine jüngere Schwester aus der Hauptschule in Steyr abholte, wurde bereits geschossen. Auf der einen Seite der sozialdemokratische Schutzbund, auf der anderen die faschistische Heimwehr. Zu Hause, in der Garstner Arbeitersiedlung Kraxental angekommen, trug ihm die Mutter auf, das Gewehr des Vaters wegzubringen. Gerade rechtzeitig, bevor es polizeiliche Razzien in den Wohnungen der Schutzbündler gab. Sein älterer Bruder wurde auf der Steyrer Ennsleite verhaftet. Er durfte auch nicht zur Bestattung des Vaters, der zwei Stunden verletzt auf dem Gehsteig lag, weil die Heimwehr die Rettung daran hinderte, ihn zu versorgen. Am 14. Februar erlag Johann Weiss seinen Verletzungen. Beigesetzt wurde er auf polizeiliche Weisung im engsten Familienkreis. Die Heimwehr bewachte den Friedhof, um zu verhindern, dass andere am Begräbnis teilnehmen.

„Ihr solltet am Misthaufen aufwachsen!“

Etwa 60 Prozent der sozialdemokratischen Arbeiterinnen und Arbeiter in Steyr waren in den frühen 1930er-Jahren arbeitslos. „Ihr rotes Gsindl gehört nicht in die Schule, ihr solltet am Misthaufen aufwachsen“, verdeutlichte ein Hauptschullehrer Weiss und seinen Kollegen, dass er Sozialdemokraten für Menschen zweiter Klasse hielt. Dass Weiss dennoch 1935 eine Lehrstelle als Schlosser in den Steyr-Werken antreten konnte, war ein Glücksfall, wurden doch beim ersten Vorstellungsgespräch er und seine Mutter vom Personalchef verjagt, als aufkam, dass der Vater als Schutzbündler gefallen war. Ein Bekannter sagte einmal zu Weiss: „Du bist ein guter Redner, aber dein Vater war um vieles besser!“ Mit dem Unterschied, dass Johann Weiss von Versammlungen weggeholt und eingesperrt wurde. Nur, weil er etwas sagte, das der damaligen Regierung nicht passte. ■

Im Stadtteil Ennsleite wurde am 12. Februar ein Gedenkweg eröffnet. Im Bild der 103-jährige Altbürgermeister Franz Weiss und der amtierende Stadtchef Markus Vogl bei einer der Schautafeln.



Foto: Klaus Madler

Kulturgut erhalten und sich mit Gleichgesinnten austauschen Mitglied werden bei den „Freunden der Geschichte“

Seit 24 Jahren unterstützt der Förderverein „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr und der Eisenwurzen“ das Steyrer Stadtarchiv und kümmert sich um den Erhalt von Kulturgut. Am 6. März wird ein Vortrag organisiert, bei dem Interessierte in das Vereinsleben hineinschnuppern können.

Der Verein wurde im Jahr 2000 mit dem Zweck gegründet, das jahrzehntelang vernachlässigte Stadtarchiv der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Unterstützt wurde das Vorhaben der Initiatoren Raimund Ločičnik und Hans Stögmüller damals durch die Gründungsmitglieder

Bürgermeister Hermann Leithenmayr, Magistratsdirektor Johann Eder, Gerhard Plasser, Adolf Brunnthaler und Wolfgang Patscheider. Seither hat man zahlreiche Unterlagen vor dem Verfall gerettet. Außerdem unterstützen die Mitglieder das Archiv ehrenamtlich, z. B. durch Aufsichtsdienste oder die Hilfe beim Inventarisieren. Neben Ausflügen werden bei den monatlichen Vereinsabenden auch Vorträge organisiert.

Wer sich für Geschichte interessiert und sich mit Gleichgesinnten austauschen möchte, ist bei den „Freunden der Geschichte“ herzlich

willkommen. Schwerpunktmäßig geht es – wie der Name sagt – um Steyr und die Region der Eisenwurzen. Interessierte können unverbindlich am nächsten Stammtisch teilnehmen: Am 6. März um 18 Uhr im Schwechaterhof (Leopold-Werndl-Straße 1) wird Heinz Kern über die Geschichte des Schlüsselhofs referieren. ■

Bei den monatlichen Vereinsabenden kann man sich mit Gleichgesinnten austauschen, außerdem finden Vorträge und Filmvorführungen statt.



Förderverein

„Freunde der Geschichte der Stadt Steyr und der Eisenwurzen“

Mitgliedsbeitrag: 25 Euro jährlich

Obmann: Dr. Raimund Ločičnik

Kontakt: Dr. Doris Hörmann (Kassierin),

Tel. 07252/575-347,

stadtarchiv@steyr.gv.at



Foto: Doris Hörmann

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Harald Gursch erteilt am Do, 29. Februar, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratungen finden in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Anmeldungen sind am Tag der Beratung ab 8 Uhr beim Stadtservice des Magistrates im Rathaus möglich (Tel. 07252/575-800). Am Do, 28. März, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im Steyrer Frauenhaus (Wehrgrabengasse 83) können sich Frauen in Krisensituationen juristisch beraten lassen – kostenlos und anonym. Die nächsten Termine sind: 27. Februar sowie 12. und 26. März, jeweils in der Zeit von 13 bis 15 Uhr. Das Team des Frauenhauses ersucht um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Nummer 07252/87700.

Impressum 2

Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27

Redaktion Presse und Information

A-4400 Steyr, Stadtplatz 27 | Telefon 07252/575-354 |

Fax 07252/48386 | amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.gv.at

UID-Nr. ATU 39244108

Layout und Satz Magistrat Steyr | Mediengestaltung

Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43-45

Verlags- und Herstellungsort Linz

Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz,

Zamenhofstraße 43-45 | Telefon 0676/9535406 oder

0732/669627-0 | inserate.amtsblatt@drei.at

Titelfoto Stadtarchiv Steyr

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen aller Geschlechter gleichermaßen an.

„What a Wonderful World“ Stadtkapelle lädt zum Frühjahrskonzert

Die Steyrer Stadtkapelle lädt am So, 17. März, um 10 Uhr zum alljährlichen Frühjahrskonzert in das Stadttheater ein. Unter der Leitung von Dirigentin Johanna Heltschl wird ein vielfältiges Programm zum Besten gegeben. Als Solist konnte der Sänger Martin Kiener gewonnen werden.

Unter dem Titel „What a Wonderful World“ entführt die Stadtkapelle das Publikum zu einer musikalischen Reise – vom Phänomen der Nordlichter mit dem Werk „Aurora Borealis“ von Rossano Galante über tobende „Winterstürme“ von Julius Fucik bis hin zum bunten Treiben in der Unterwasserwelt mit einem Medley aus „Arielle, die Meerjungfrau“. Als Höhepunkt des Konzertes werden die Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit Martin Kiener „Die Krone der Schöpfung“ von Udo Jürgens zum Besten geben. Der diesjährige Solist ist in der Musiktheater-Sparte sowohl in Oper als auch in Operette und Musical als Sänger und Darsteller tätig. Er singt Liederabende, Oratorien, Kirchenmusik und Konzerte mit Literatur von alter

► Kapellmeisterin Johanna Heltschl und der geschäftsführende Obmann Wolfgang Pramhas freuen sich auf viele Gäste beim Frühjahrskonzert.



Foto: Stadtkapelle Steyr

Musik bis zu Kompositionen der Gegenwart.

Eintrittskarten sind bei den Mitgliedern der Stadtkapelle erhältlich sowie online über www.stadtkapelle-steyr.at, telefonisch unter 0699/12470501 und mittels Banküberweisung (IBAN: AT83 3411 4800 0035 0504, Anzahl der Perso-

nen pro Kategorie im Verwendungszweck eintragen und Einzahlungsbestätigung mitbringen). Aufgrund des großen Andranges in den Vorjahren wird empfohlen, sich die Karten im Vorverkauf zu sichern (VVK: € 17, TK: € 19; ermäßigt für Jugendliche bis 19 und Studenten: VVK: € 9, TK: € 10). ■

Präsentation in der Stadtbücherei Erste Gesamtausgabe von Haushofer-Werken



Foto: Claassen-Verlag

Es waren unter anderem die jahrelangen, hartnäckigen „Erinnerungen“ aus Steyr, die den Claassen-Verlag bewogen haben, endlich die erste Werkausgabe der Romane und Erzählungen Marlen Haushofers auf den Markt zu bringen.

◀ Seit kurzem auf dem Markt: die erste Werkausgabe von Marlen Haushofers Romanen und Erzählungen

Marlen und Till Mairhofer vom Steyrer Marlen Haushofer Literaturforum sowie Petra-Maria Dallinger und Georg Hofer vom Adalbert-Stifter-Institut präsentieren die Werkausgabe am Mi, 28. Februar, um 19 Uhr in der Stadtbücherei Steyr, Bahnhofstraße 4a. An diesem Abend sollen die unterschiedlichen Facetten der Schriftstellerin und ihres Werkes beleuchtet werden. Der Eintritt ist frei. ■

EINMALIGES WOHNDESIGN VON HACKL

Unsere Stärke ist die Regionalität.

Tischlerei Hackl GmbH, Resthofstraße 28, A-4400 Steyr

Telefon: 07252 / 71071, office@tischlerei-hackl.at, www.tischlerei-hackl.at

HACKL
Ihr Bau- & Möbeltischler mit Feeling



Das Beste aus
Österreich
auf jedem Teller.

UNSERE VISION – DEIN JOB – BEWIRB DICH!



WEINBERGMAIER

Heimat
Österreichischer
Spezialitäten



Wir suchen Lehrlinge (m/w/d)

- IT-/ Systemtechnik
- Lebensmitteltechnik

Bewerbungen unter weinbergmaier.at/jobs
oder ☎ **07253/7691-847**

**Mike Supancic:
Zurück aus der Zukunft**

Die Zukunft ist auch nicht mehr das, was sie einmal war, wusste schon Karl Valentin. Mike Supancic liefert jetzt den Beweis dafür, denn er war schon dort.

29. Februar | Do | 20 Uhr

**Vinz Binder:
Voll toll**

Wie fühlt man sich als Alleinunterhalter auf einem Ärztekongress-Dinner? Vermutlich voll toll. Also vollkommen irrsinnig. Damit kennt der gebürtige Steyrer Vinz Binder sich aus, denn er war selbst mal Psychiater, bevor dubiose Umstände ihn in das Alleinunterhalter-Dasein getrieben haben.

1. März | Fr | 20 Uhr

Konzert Celtic Spring Night

Die beiden „Master of Arts“ auf ihren Instrumenten, Gormlaith Maynes (Concertina) und Jennifer Leahy (Irish Harp) eröffnen den Abend in der selten gehörten Duo-Besetzung Concertina & Harfe. Große Namen der keltischen Szene bereichern den zweiten Teil des Konzertabends: Flötistin und Sängerin Steph Gernia, der einfühlsame Akkordeon-Guru Dermot Byrne und der Bouzouki-Meister Aaron Jones.

3. März | So | 20 Uhr

**Sonja Pikart:
Halb Mensch**

Seit 4 Uhr morgens hat Sonja Pikart trainiert, meditiert und geräuchert – sowohl Tofu als auch böse Geister. Es beginnt eine fantastische Science-Fiction-Reise in die eigene Seele ...

9. März | Sa | 20 Uhr



Im musikalisch flotten Figurentheaterstück „Der merkwürdige Herr Bruckner“ gehen „die exen“ der Frage nach, was Anton Bruckner ausmachte, diesen Menschen, der trotz Misserfolgen und harter Prüfungen immer beharrlich blieb? Woher nahm er die Kraft, seiner Idee zu folgen und großartige Musik zu erschaffen? Und: Was machte die Einsamkeit mit ihm?

**Christian Schacherreiter:
»Bruckner stirbt nicht«**

Jakob Weinberger ist hingerissen, aufgewühlt, begeistert! Der junge Musikstudent erlebt am 18. Dezember 1892 in Wien die Uraufführung von Anton Bruckners Achter Sinfonie. Für Jakob steht nach diesem Abend fest: Er will Bruckners erster und einziger Biograf werden!

12. März | Di | 20 Uhr

MüStröKi: Alles frisch entstaubt

Die vier großartigen InstrumentalistInnen von MüStröKi begeben sich in alte Musikarchive und retten so Stücke vor dem Vergessen-Werden.

16. März | Sa | 20 Uhr

**Nina Hartmann | Martin Leutgeb:
Das letzte Mal**

Eine Frau beschließt, ihren Mann umzubringen. Der Mord wurde feinsäuberlich geplant, das Gift vom Baumschulgärtner besorgt. Mord aus Liebe?

18. März | Mo | 20 Uhr

**Figurentheater für Erwachsene:
Der merkwürdige Herr Bruckner**

Annika Pilstl, Dorothee Carls („die exen“) und die Figuren, mit denen sie so virtuos hantieren, nehmen ihr Publikum mit in eine spannende Geschichte rund um Anton Bruckner – voller Merkwürdigkeiten und Überraschungen.

19. März | Dienstag | 20 Uhr

Teil zwei der Amtsblatt-Serie zum 200. Geburtstag: **Anton Bruckners Sommeraufenthalte in Steyr**

Seine Sommeraufenthalte in Steyr nützte Anton Bruckner insbesondere zum Komponieren. Neben den Berufen in Wien als Professor für Harmonielehre am Konservatorium (1868–1891), Hoforganist (1868–1892), Lektor an der Universität (1875–1894) und Privatunterricht, fand er wenig Zeit dazu. In den 1870er-/80er-Jahren arbeitete er ca. 30 bis 40 Stunden pro Woche. Zum Komponieren hatte er abends, an unterrichtsfreien Tagen und vor allem im Sommer Zeit. In Steyr schrieb Bruckner an seinen letzten Sinfonien, der 8. sowie der unvollendeten 9. Er überarbeitete Werke wie die 1. Sinfonie, revidierte das Chorwerk Helgoland und sein Requiem.

Bruckner hatte festgelegte Arbeitszeiten, in denen er nicht gestört werden wollte. Er begann frühmorgens, machte spätmittags eine kleine Pause für ein Gabelfrühstück und setzte dann die Arbeit fort. Mittags aß er meist im Steyrer Stadtpfarrhof. Danach widmete er sich wieder intensiv dem Komponieren und nahm erst spätabends seine Hauptmahlzeit ein. Da er teils auch nachts komponierte, störte er manchmal die Nachtruhe seiner Gastgeber.

Als Hilfsinstrument zum Komponieren benutzte er ein Klavier, an dem er Harmonien gehörmäßig überprüfte. In einem Brief vom 1. Juli 1885 an Stadtpfarrer Aichinger schrieb Bruckner: „Ein Pianino würde ich wohl bekommen können, u. im Hause Niemanden stören, da ich nur das Niederschreibende spiele, außer dem, äußerst wenig.“ ■

Sandra Föger-Harringer | Martin L. Fiala



▲ In Steyr schrieb Bruckner an seinen letzten Sinfonien.

**STADT
MUSEUM
STEYR**

Das Stadtmuseum am Grünmarkt ist wegen Ausstellungsumbaus noch bis 12. April geschlossen. Wiedereröffnet wird der Innerberger Stadel am 13. April mit der Schau „UN#ERHÖRT, dieser Bruckner!“. Die Ausstellung lädt ein, Bruckners Spuren in Steyr zu folgen und seine Bekannten kennenzulernen. Interaktive Musikeinstellungen entführen in bisher unbekannte Klangwelten.

Foto: 001 Landes-Kultur GmbH_Sammlung Bildarchiv, Inv. Nr. PF III 18_8 Anton Bruckner

**Auf meinem
Lieblingssessel hat
schon meine Uroma
gern gestrickt.**

**DAS MUSS MAN MIR
ABER NICHT ANSEHEN!**


stoellnberger.com

ES IST KUNST!

Das Erbstück der Großeltern, der Flohmarkt-
fund vom letzten Wochenende oder die
Eckbank, die du für deine erste Wohnung
gekauft hast – deine Möbel erzählen
Geschichten.

Wegwerfen?

Kommt nicht in Frage!

Upcyclen aber schon.

Mit regionalem Handwerk verwandeln wir alte
Lieblingsstücke nachhaltig in neue. Nach
deinen Vorstellungen und in deinem Stil.

**DU LIEFERST DIE MÖBEL,
WIR GEBEN STOFF!**

STÖLLNBERGER | **staudinger**

ZENTRALE | PRODUKTION
4460 Losenstein, Industriegebiet 2
T + 43 7255 / 44 45 - 0
E tischlerei@stoellnberger.com

PLANUNG | SCHAURAUM | VERKAUF
4400 Steyr, Dukartstraße 15
T + 43 7252 / 76 008 - 0
E tischlerei@staudinger.com

**„Für mich ist Zuhören
der Schlüssel zu
bester Hörberatung.“**

Ihre Hörakustik-Expertin
Petra Tanzmayr

**Jetzt Hörstärke
entdecken &
14 Tage kostenlos
die neuesten
Hörgeräte
testen.**

Neuroth-Fachinstitut Steyr
Stadtplatz 24
Service-Hotline: 00800 8001 8001

QR-Code scannen &
Termin online buchen.
neuroth.com



HÖR STÄR KE

 **NEUROTH**
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

Monobrother |

Support: Fellowsoph & Edi Flaneur

„Mir geht's um die Menschen“ ist das vierte Studioalbum des Wiener Rappers Monobrother. Was nach hohlem Polit-Slogan klingt, versteht der 37-Jährige als Utopie. Fellowsoph & Edi Flaneur sind mit ausgeprägter Jazz- und Funk-Affinität sowie ihrer neuen Zyniker-EP am Start.

23. Februar | Fr | 21 Uhr

Noisegate XL

Zum einjährigen Jubiläum bietet Noisegate ein Line-up der Extra-klasse: Misanthrop, Scurrow, Dru, Duosphere, Hydra, Lazershroom, ...

24. Februar | Sa | 21 Uhr

Swing Time – Social Dance

Crash-Kurs für Anfänger, danach Social Dance.

29. Februar | Do | 19.30 Uhr

Franz Fuexe | Kaligula | Auszaat

Mehr als zehn Jahre am Buckel, vier Alben in den Knochen und Franz Fuexe sind es noch immer nicht leid, dem Publikum die Hölle heiß zu machen. Nach drei Jahren Live-Pause präsentieren Kaligula mit „Fost“ endlich ihr neues Album. Stilisieren und sich in Szene setzen, das macht Kaligula offensichtlich Spaß.

Einlass: 19 Uhr

1. März | Fr | 20 Uhr

Open Stage

Voranmeldung bis 24. Februar bei Sanchez unter openstage@roeda.at. Eigene Instrumente sind mitzubringen.

2. März | Sa | 20 Uhr

Draw and Drink

7. März | Do | 19 Uhr

Jazz Jam: Wanja Rosenthal Quartett

Der Wiener Gitarrist Wanja Rosenthal entwickelt zusammen mit den drei in Köln lebenden Musikern Adrian Gallet, Daniel Oetz Salcines und Mathieu Clement einen akustisch orientierten Bandsound mit eigenständigem Charakter.

7. März | Do | 20 Uhr

Mojo Incorporation | Mary Jane's Soundgarden

Mojo Incorporation atmet den Geist der Sixties und Seventies, lebt aber voll in der Gegenwart.

Gemeinsam mit Leadsängerin Tamina Mayrwöger bringen die sieben spielfreudigen Herren einen ganz speziellen Sound auf die Bühne. Die Funkband „Mary Jane's Soundgarden“ hat sich seit ihrer Gründung 2019 dem Groove verschrieben. Die eingespielte Mischung aus P-Funk, Neo-Soul und modernen Funkrock Elementen lässt genug Platz für die verspielten Synth-Sounds des Saxophonisten Dido Aschauer.

Vervollständigt wird „Mary Jane's Soundgarden“ durch die Sängerin Tanja Peinsipp aka „Aunty“.

8. März | Fr | 20 Uhr

Rockstage

Line up: Lost My Head, Nothing in Return, Anjoana K.

Einlass: 19 Uhr

9. März | Sa | 21 Uhr

ERRORR

Konzert

Einlass: 19 Uhr

15. März | Fr | 21 Uhr

nextcomic @ röda 2024

Die Kooperation mit dem Linzer nextcomic-Festival geht in die nächste Runde und es wird eingeladen, sich im Rahmen einer zehntägigen Ausstellung dem Thema Comic zu nähern.

16. März | Sa | ab 16 Uhr: Künstlergespräch mit Igor Hofbauer und Erich Fröschl | 19 Uhr Vernissage

Die Ausstellung ist geöffnet von **17. bis 23. März** | 15–18 Uhr, an Konzerttagen bis 21 Uhr

Für die Kooperation mit dem Linzer nextcomic-Festival konnten neben Erich Fröschl von der Steyrdorf Galerie auch der internationale Künstler Igor Hofbauer aus Zagreb gewonnen werden. Im Bild ein Werk von Hofbauer.



Foto: Igor Hofbauer

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a | Tel. 07252/48423

Kinder.Zeit Mein Sonntag in der Bücherei

Am 10. März ist es wieder so weit: Die Stadtbücherei an der Bahnhofstraße öffnet zum fünften Mal an einem Sonntagvormittag für ein vielfältiges Leseabenteuer mit Kindern zwischen 8 und 10 Jahren. Gestartet wird um 9 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Danach gibt es eine Erkundungstour durch die Bücherei, eine interaktive Lesung mit dem Steyrer Schriftsteller und Literaturpädagogen Till Mairhofer, Spiele und Quizfragen. Außerdem wird Daniel, der Zauberer die Kinder zum Staunen bringen. Ein

Team des Vereins Drehscheibe Kind gestaltet auf Wunsch auch gerne (abwaschbare) Tattoos. Zwischen 12 und 12.30 Uhr endet der Lese- und Spielvormittag. Als Erinnerung erhalten alle Kinder ein Sofortbildfoto, zur Verfügung gestellt von der Firma Hartlauer. Organisiert wird die Kinder.Zeit von Mitgliedern des städtischen Kulturausschusses, von der Stadtbücherei und vom Marlen Haushofer Literaturforum. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind unbedingt notwendig und ab sofort möglich –

Kinder.Zeit.
Mein Sonntag in der Bücherei

Ein Abenteuer speziell für Kinder
zwischen 8 und 10 Jahren

10. März
9-12³⁰

PROGRAMM

- * Kakao, Kipferl & Co
- * Till und der Wolf
- * Daniel, der Zauberer
- * Tattoos
- * Quiz und Spiele

EINTRITT
FREI



per Mail an buecherei@steyr.gv.at oder telefonisch unter 07252/48423. Im Hinblick auf das Thema Leseförderung werden mit dieser Veranstaltung in erster Linie Burschen zwischen 8 und 10 Jahren angesprochen. Mädchen sind aber ebenfalls herzlich willkommen. ■

Neues Werk von Luisa Lind Hidden – verborgen im Schein der Lügen

Auf »Hidden – verborgen im Augenblick« folgt nun »Hidden – verborgen im Schein der Lügen«. Die erst 17-jährige Steyrer Autorin Luisa Lind hat vor kurzem den zweiten Band ihrer Mystery-Serie fertiggestellt. Im Zentrum der Geschichte steht wieder das Mädchen Lea, das über besondere Fähigkeiten verfügt. Nun taucht ein mysteriöser Brief auf, und der Geist einer längst verstorbenen Frau spricht zu Lea. Spannend und fesselnd geschrieben, schließt das neue, 344 Seiten starke Buch nahtlos an das erfolgreiche Vorgängerwerk an.

Fans von Luisa Lind können sich freuen: Die Schriftstellerin plant bereits Band drei und vier der Serie.



Eltern-Kind-Zentrum startet mit neuem Programm

Das Eltern-Kind-Zentrum Bärentreff startet ab Ende Februar ins Frühling-Sommer-Semester. Schwangere, frischgebackene und erfahrene (Groß-)Eltern erwartet wieder ein vielfältiges Angebot. Das neue Programm umfasst einen Mix aus bewährten und neuen Kursen, Eltern-Kind-Gruppen, Kurzgruppen für bewegungshungrige und/oder kreative Kinder, Yoga, gemeinsame Ausflüge, offene Treffen, Seminare und Workshops für Erwachsene uvm. Anmeldungen für die Veranstaltungen sind ab sofort auf der Homepage www.baarentreff.at bzw. telefonisch unter 07252/48426 möglich.





AM HOF N°4 – Christina, Anne & Christin

Drei Jungunternehmerinnen bieten seit März 2023 einen Ort zum Wohlfühlen, Abschalten – das ideale Rundumpaket mit unterschiedlichen Dienstleistungen im Beauty- und Gesundheitsbereich für das exklusive Klientel, das auf besondere Betreuung Wert legt. Schönheit von Kopf bis Fuß – in Wolfen.

Christina ist Kosmetikerin.

Sie kümmert sich liebevoll um jeden Aspekt deines Wohlbefindens. Ein Rundum-Verwöhnprogramm für Körper und Seele.
Kontakt Christina – Meine Zeit: 0676/3637998

Anne ist unsere Master Stylistin.

Mit viel Liebe zum Detail bringt sie als Friseurin nicht nur Farbe und Schnitt in deinen Alltag, sondern zaubert auch ein perfektes Hochzeits Make Up. Kontakt Anne – HAIR & FACE: 0676/ 6421132

Christin ist Permanent Make up Artistin

Sie schafft bleibende Meisterwerke die das Selbstbewusstsein strahlen lässt. Kontakt Christin – BeClassy.Beautysalon: 0676/9018106

Allgemeine Homepage: <https://www.amhofvier.at>



Riegler

HEIZUNG KLIMA SANITÄR

A-4451 Garsten | Jakob-Prandtauer-Straße 8

Tel.: 07252 43032 | Mail: office@riegler-installation.at | Web: www.riegler-installation.at



GORFER
NATUR VOLL GENIESSEN

FrischFischTag



AB-HOF
VERKAUF
jeden Freitag
ab Mittag

Info unter
www.gorfernaturgourmet.at

Vorbestellung
TELEFONISCH / SMS / WHATSAPP
0664 3253962

MAIL ngg@naturgourmet.at
ONLINE gorfernaturgourmet.at

VERONIKA GORFER
Herrenweidestraße 20, A-4451 Garsten
www.gorfernaturgourmet.at

TANZKURSE STEYR

7-Dance! Kids und Juniors



Kreativer Kindertanz | 03-04 Jahre

Der Hit für die Kids! Kinder im Kindergartenalter werden spielerisch in die Welt des Tanzens eingeführt. Den Schwerpunkt bilden Tanz- und Improvisationsspiele und das Erlernen elementarer Tanzbewegungen.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
19.03.24	Di	14:15 - 15:05	12x	ST 7-Dance!	132.-
20.03.24	Mi	14:15 - 15:05	12x	ST 7-Dance!	132.-
21.03.24	Do	14:15 - 15:05	12x	ST 7-Dance!	132.-

Kreativer Kindertanz | 05-06 Jahre

Der Hit für die Kids! Kinder im Kindergarten- und Vorschulalter werden spielerisch in die Welt des Tanzens eingeführt. Den Schwerpunkt bilden Tanz- und Improvisationsspiele und das Erlernen elementarer Tanzbewegungen.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
19.03.24	Di	15:15 - 16:05	12x	ST 7-Dance!	132.-
20.03.24	Mi	15:15 - 16:05	12x	ST 7-Dance!	132.-
21.03.24	Do	15:15 - 16:05	12x	ST 7-Dance!	132.-

Musical Jazz Dance | 07-10 Jahre

Es werden Tanzelemente zu bekannten Werken (König der Löwen, Grease, etc.) oder aktuellen Charts erlernt. Im Fokus steht die Kombination aus Technik, Ausdruck und Interpretation der Musik. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
15.02.24	Do	15:15 - 16:05	12x	ST 7-Dance!	132.-
21.03.24	Do	15:15 - 16:05	12x	ST 7-Dance!	132.-

Lyrical Jazz Dance | 11-14 Jahre

Lyrical vereint Elemente aus Jazz, Ballett und Modern Dance. Der Ausdruck von Emotionen und Gefühlen zur Musik steht im Fokus. Neben Aufwärm- und Schrittkombinationen werden Choreografien zu bewegender Musik erlernt.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
08.03.24	Fr	15:00 - 15:50	12x	ST 7-Dance!	132.-
12.04.24	Fr	15:00 - 15:50	12x	ST 7-Dance!	132.-

Hip Hop | 07-10 Jahre

In diesen Kursen werden mehrere Street- und Clubdance Stile wie Hip Hop, House, Popping, Locking, etc. erlernt. Dabei werden die Basics und Tanzschritte zu Choreografien zusammengefügt. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
19.03.24	Di	17:00 - 17:50	12x	ST 7-Dance!	132.-
21.03.24	Do	17:30 - 18:20	12x	ST 7-Dance!	132.-
23.04.24	Di	17:00 - 17:50	12x	ST 7-Dance!	132.-

Hip Hop | 11-14 Jahre

In diesen Kursen werden mehrere Street- und Clubdance Stile wie Hip Hop, House, Popping, Locking, etc. erlernt. Dabei werden die Basics und Tanzschritte zu Choreografien zusammengefügt. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
19.03.24	Di	18:00 - 18:50	12x	ST 7-Dance!	132.-
21.03.24	Do	18:30 - 19:20	12x	ST 7-Dance!	132.-
23.04.24	Di	18:00 - 18:50	12x	ST 7-Dance!	132.-

Klassisches Ballett | 07-09 Jahre

In diesem Kurs vermitteln wir erste Ballettkenntnisse und die Möglichkeit zur spielerischen Interpretation von Musik. Im Fokus stehen grundlegende Balletttechniken und Tanz zur klassischen Musik. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kursstarts

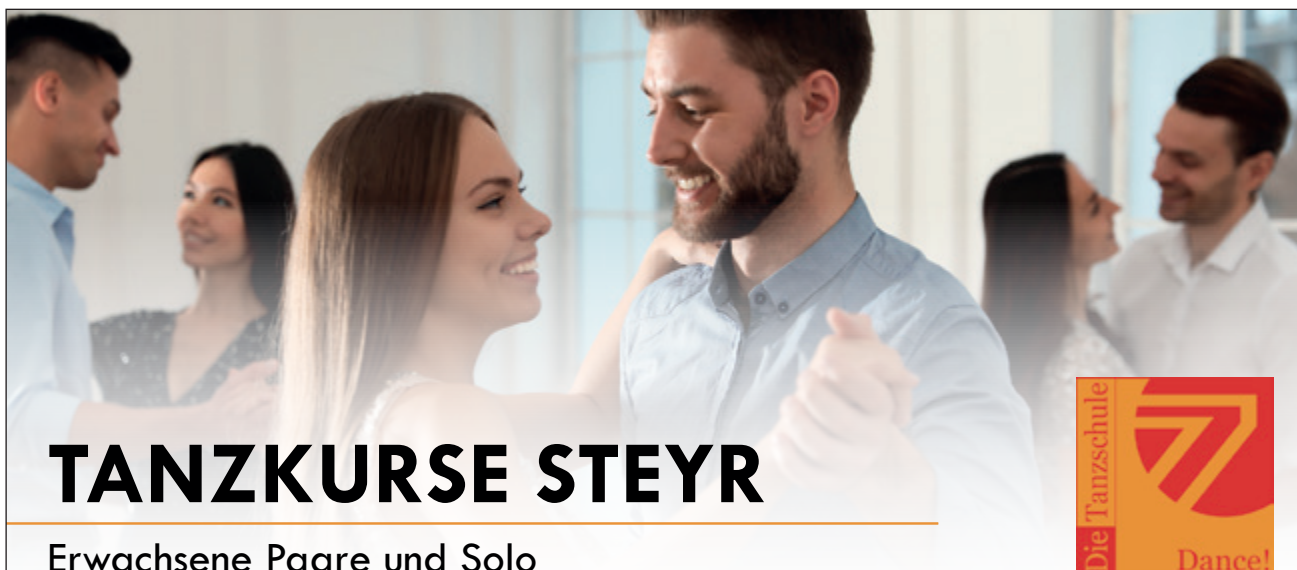
Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
18.03.24	Mo	14:15 - 15:05	12x	ST 7-Dance!	132.-
21.03.24	Do	16:15 - 17:05	12x	ST 7-Dance!	132.-

Klassisches Ballett | 09-12 Jahre

Wir vermitteln den SchülerInnen solide Ballettkenntnisse sowie Spaß an der Bewegung. Im Fokus steht dabei der Erwerb von grundlegender Balletttechnik, Ausdruck und Tanz zur klassischen Musik. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
18.03.24	Mo	15:15 - 16:05	12x	ST 7-Dance!	132.-
29.04.24	Mo	15:15 - 16:05	12x	ST 7-Dance!	132.-



TANZKURSE STEYR

Erwachsene Paare und Solo

Gesellschaftstanz Beginner - Teil 1

Der Einstieg in Ihr Freizeitvergnügen! Von ChaChaCha bis Wiener Walzer erleben Sie bei uns wie viel Spaß Tanzen macht. In unseren Grundkursen erlernen Sie in angenehmer, lockerer Atmosphäre die Grundschritte und ersten Figuren in den gängigsten Standard- und lateinamerikanischen Tänzen und dazu die Grundlagen im beliebten Allroundtanz Discofox.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
25.02.24	So	20:00 - 21:30	8x	ST 7-Dance!	135.-
29.02.24	Do	20:00 - 21:30	8x	ST 7-Dance!	135.-

Gesellschaftstanz Beginner - Teil 2

Die perfekte Fortsetzung nach dem 1. Teil des Grundkurses! Neben neuen Figuren und Kombinationen in den Ihnen bekannten Gesellschaftstänzen erlernen Sie auch neu die Tänze Samba und Tango. Nach diesem Kurs sind Sie am Tanzparkett trittsicher und bereit für unsere Bronzekurse.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
20.03.24	Mi	18:15 - 19:45	8x	ST 7-Dance!	135.-
02.04.24	Di	18:15 - 19:45	8x	ST 7-Dance!	135.-
07.04.24	So	18:15 - 19:45	8x	ST 7-Dance!	135.-
28.04.24	So	20:00 - 21:30	8x	ST 7-Dance!	135.-

Gesellschaftstanz Bronze

Wir bieten Ihnen mit unseren Bronzekursen die optimale Ergänzung zu den Grundkursen. Ideal ist dieses Level auch zum Wiedereinstieg nach einer Pause.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
28.02.24	Mi	20:15 - 21:45	8x	ST 7-Dance!	135.-
02.03.24	Sa	19:30 - 21:00	8x	ST 7-Dance!	135.-

Gesellschaftstanz Silber

Neben neuen Figuren und Kombinationen in den bereits bekannten Tänzen, erlernen Sie im Laufe des Kursjahres auch neu Paso Doble und Slowfox.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
17.03.24	So	16:30 - 18:00	8x	ST 7-Dance!	135.-
18.03.24	Mo	20:15 - 21:45	8x	ST 7-Dance!	135.-

Fox/Discofox Beginner

Der leicht zu erlernende Fox/Discofox darf bei Niemandem im Repertoire fehlen. Tanzbar zu nahezu jeder Musik und keinesfalls wie der Name vielleicht vermuten lässt, ausschließlich zu moderner Discomusik. Einfache Grundschritte erleichtern den Einstieg und kaum ein anderer Tanz bietet soviel Spaß und Abwechslung.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
27.02.24	Sa	19:00 - 19:50	8x	LI VH Pichling	80.-
26.04.24	Fr	20:10 - 21:00	8x	ST 7-Dance!	80.-
16.06.24	So	19:00 - 19:50	7x	ST 7-Dance!	70.-

Boogie/Rock'n'Roll Beginner

In diesem Kurs erlernen Sie die Grundschritte und ersten Figuren des Dauerbrenners Boogie/Rock'n'Roll, aufbauend auf den klassischen 6er-Schritt. Getanzt wird zu fetzigen Boogie- und Rock'n'Roll-Hits, die Sie lieben werden. Schon sehr früh werden Sie erkennen, wie viel Spaß Ihnen und Ihrem Partner dieser Tanz bereitet.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
16.02.24	Fr	19:10 - 20:00	8x	ST 7-Dance!	80.-
16.06.24	So	18:00 - 18:50	7x	ST 7-Dance!	70.-

Line Dance Beginner

Der Trend des Jahres 2024! In den USA schon lange weit verbreitet und auch in Mitteleuropa erfreut sich diese Sparte wachsender Beliebtheit. Man braucht für den Besuch unserer Line Dance-Kurse keinen Partner! Alle tanzen die gleichen Schritte - in Linien und Reihen. Sie suchen nach Abwechslung? Lassen Sie sich diesen Spaß nicht entgehen.

Kursstarts

Beginn	Tag	Zeit	Dauer	Kursort	Beitrag
27.02.24	Di	18:00 - 18:50	8x	LI VH Pichling	80.-
29.02.24	Do	18:00 - 18:50	8x	LI VH Ebelsberg	80.-
04.03.24	Mo	18:00 - 18:50	8x	LI VH Pichling	80.-
17.04.24	Mi	17:15 - 18:05	8x	ST 7-Dance!	80.-
20.04.24	Sa	17:30 - 18:20	8x	ST 7-Dance!	80.-
17.06.24	Mo	18:00 - 18:50	6x	ST 7-Dance!	60.-

Die Termine der Fortsetzungskurse finden Sie online auf unserer Webseite.

CITY OUTLET

COOLE MARKEN HEISSE PREISE

f cityoutletAT i cityoutlet_AT

 CITYOUTLET.AT

Gültig bis auf Widerruf *Rabatte vom
Stattpreis/UVSP = unverbindliche Verkaufs-
preisempfehlung des Herstellers, nicht mit
anderen Boni kombinierbar, Druck- und
Satzfehler vorbehalten



-70%

IM SCHNÄPPCHENCORNER*

IM TABORLAND STEYR

ALLE MODE & SPORTARTIKEL STARK REDUZIERT!

RAUS AUS ÖL UND GAS!



EK

KAMMERHOFER



HEIZUNGSTAUSCH

JETZT BIS
75%
SPAREN

MEHR FÖRDERUNG
ALS JE ZUVOR!

Elektro Kammerhofer GmbH, Zirerstraße 7, 4400 Steyr
www.kammerhofer.at | ek-onlineshop.at

KOSTENLOSER
BERATUNGSTERMIN

07252 891

50 Jahre Treffpunkt mensch & arbeit Demokratie, eine Frage des Glaubens

1974 wurde in Steyr der Treffpunkt mensch & arbeit eröffnet. Seit dieser Zeit engagieren sich ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter:innen für ein faires und demokratisches Miteinander. Zum Jubiläum wurden Regina Polak und Severin Renoldner eingeladen. Eintritt frei. Anmeldung: Tel. 07252/773510, Mail: anmeldung@museumarbeitswelt.at
29. Februar | Do | 19 Uhr

Kabarett mit Hosea Ratschiller

Ein entfesselter Abend über Heimat, Menschenwürde und Zugbegleiter.
Eintritt: ab 15 Euro
1. März | Fr | 19.30 Uhr

Wilhelmine Goldmann: Rote Banditen

Wilhelmine Goldmann gehört zu jener Generation, die erst sehr spät angefangen hat, Fragen zu stellen. Die Geschichte ihrer Familie, vor allem die Auswirkungen des österreichischen Bürgerkriegsjahres 1934, blieb ihr lange verborgen. Es bedurfte mühsamer Recherchearbeit, um sie an die Oberfläche zu holen.
12. März | Di | 19.30 Uhr

Tickets unter museumarbeitswelt.at/shop oder an der Museumskasse.

Infos zu den laufenden **Ausstellungen** „Future Food – Essen für die Welt von morgen“, „Aufsässiges Land. Streik, Protest und Eigensinn“ sowie „Stollen der Erinnerung“ auf Seite 16.

„Die Prinzessin auf der Erbse“ für Kinder ab 4.



Foto: Matthias Kuchta

Erstes Wiener Heimorgelorchester

Im dreißigsten Jahr seines Bestehens präsentiert das Erste Wiener Heimorgelorchester sein zehntes Album mit dem Titel „wo sind die blumen geblieben“. Präziser Sprachwitz wird mit charmanthem Unkraut-Rock der sehr menschlichen Maschinen der Band vertont. Eintritt: VVK 14 Euro, AK 16 Euro
15. März | Fr | 19.30 Uhr

Die Prinzessin auf der Erbse

Es war einmal ein Prinz, der wollte eine wirkliche Prinzessin heiraten. Also reiste er in der ganzen Welt umher, um eine solche zu finden, aber überall stand etwas im Weg. Mit dem Figurentheater Lille Kartoffler. Geeignet für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: 10 Euro
17. März | So | 16 Uhr

Barbara Blaha & Willi Mernyi Psst ... wir müssen reden!

Nirgends in Europa ist das Vermögen ungerechter verteilt als in

Hosea Ratschiller ist zu Gast im Museum Arbeitswelt.



Foto: Christopher Glanz

Österreich. Sieben von zehn Österreicher:innen wünschen sich Vermögenssteuern. Und noch mehr sagen: Es wäre eigentlich der Job der Politik, für eine gerechtere Verteilung zu sorgen. Und warum passiert dann nix? Barbara Blaha und Willi Mernyi reden darüber. Einen Abend lang. Mit allen, die sich zuhören trauen. Eintritt frei. Anmeldung: www.oegb.at/psst
21. März | Do | 18 Uhr

Kabarett „Wir Staatskünstler“ Alte Hunde – Neue Tricks

„Seit Anbeginn der Geschichtsschreibung bewirkt Satire: Nichts!“, sagen Thomas Maurer, Robert Palfrader und Florian Scheuba. „Und an diese Tradition wollen wir erhobenen Hauptes anschließen.“ Aber wird ihnen das gelingen? Zumal die „Staatskünstler“ mit ihrem neuen Programm erstmals aktiv in den politischen Wettbewerb der Republik Österreich eingreifen könnten. Eintritt: ab 25 Euro
22. März | Fr | 19.30 Uhr

Ausstellungen

Berggasse 4

Karl-Mostböck-Archiv

Ganzjährig | Do | 14–18 Uhr | oder gegen Voranmeldung per E-Mail
Info: www.mostboeck-archiv.at, karl@mostboeck-archiv.at

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ganzjährig | Mi–Fr | 9–17 Uhr, Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr
Info: www.museumarbeitswelt.at
Karten sind zu den Öffnungszeiten direkt an der Museumskassa erhältlich.

Eintritt: 7 Euro pro Person (ermäßigt 5 Euro); Kombiticket mit Museum Arbeitswelt: 10 Euro pro Person (ermäßigt 8 Euro)

Museum Arbeitswelt

Aufsässiges Land. Streik, Protest und Eigensinn

90 Jahre nach dem 12. Februar 1934 werden unter dem Titel „Aufstand gegen Diktatur“ die Ereignisse neu beleuchtet.

Bis 29. Dezember | Mi–Fr | 9–17 Uhr, Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr
Info: www.museumarbeitswelt.at
Eintritt: 7 Euro pro Person (ermäßigt 5 Euro)
Öffentliche Führung: 18. Februar | 12.30–13.30 Uhr, Eintritt: 8 Euro

Museum Arbeitswelt

Future Food.

Essen für die Welt von morgen

Bis Juli | Mi–Fr | 9–17 Uhr, Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr
Info: www.museumarbeitswelt.at
Eintritt: 7 Euro pro Person (ermäßigt 5 Euro). Öffentliche

Die Goldhaubengruppe Steyr blickt auf 50 Jahre engagiertes Schaffen zurück. Im Amtssitzungssaal im Rathaushof wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Foto: Goldhaubengruppe Steyr

Führung: 18. Februar | 10–11.30 Uhr,
Eintritt: 8 Euro

Rathausgalerie, 1. u. 2. OG

Lemniskate #03

In der 3. Lemniskate treten Anna Steinhäusler (Wien) und Franz Weiss (geboren in Steyr) in einen spannenden Dialog von Mensch und Natur. Lemniskaten sind als zwei Solo-Ausstellungen zu verstehen, die sich vereinen.

22. Februar bis 5. April | Mo, Di, Do | 8–16 Uhr, Mi, Fr | 8–12 Uhr, ausgenommen Feiertage
Eröffnung: 22. Februar | 14 Uhr

Amtssitzungssaal Rathaushof

50 Jahre Goldhaubengruppe Steyr

Die Ausstellung bietet einen Querschnitt aus dem Schaffen der 1974 gegründeten Goldhaubengruppe Steyr.

15. bis 23. März | Mo–So | 10–17 Uhr, 17. März geschlossen
Eintritt kostenlos

Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4a
Wanderausstellung e.o.plauen (Erich Ohser)

Die Wanderausstellung in der Stadtbücherei Steyr beleuchtet den Künstler e.o.plauen u. a. als Zeichner und Karikaturisten und Freund großer Literaten wie Erich Kästner. Bis 29. Februar | Di–Fr | 10–18 Uhr, Sa | 9–12 Uhr
Eintritt kostenlos

Ehemaliges Palmenhaus | Schlosspark
Fastenkippen und Osterhasen-Rallye für Kinder

Neben der Waggonkrippe und der Steyrer Krippe sind auch Fastenkippen aus Haslach zu besichtigen. Eine Osterhasen-Rallye für Kinder rundet den Besuch der Ausstellung ab. Infos auf Seite 38.

11. März bis 1. April | Mo–Fr | 10–13 Uhr und 13.30–17 Uhr
Eintritt frei

Führungen

Für alle angeführten Rundgänge gilt:
Treffpunkt: vor dem Rathaus. An-
meldung bis 12 Uhr am Führungstag
im Tourismusverband Steyr, Tel.
07252/53229 oder unter www.steyr-nationalpark.at/erlebnis-shop erforder-
lich. Kosten: 10 Euro | Kinder
(6–14 Jahre) 5 Euro (mit öö. Famili-
enkarte Kinder frei)

Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Ein Nachtwächter in alter Tracht mit
Hellebarde und Laterne führt mit
allerlei G'schichteln und Sagen
durch das mittelalterliche Steyr – bis
hinauf auf den Stadtpfarrkirchen-
turm.

Jeden Do & Sa | 18 Uhr

Der Pionier von Steyr

Bei diesem Rundgang wird der Auf-
stieg Steyrs von der Handwerks- zur
Industriestadt unter Josef Werndl
erkundet. Grundlage dafür war eine
bahnbrechende Erfindung. Ein
weiteres Thema ist die Entwicklung
der Arbeitswelt in Zeiten der Globa-
lisierung am Wirtschaftsstandort
Steyr.

24. Februar | Sa | 14 Uhr

Weiterer Termin: 2. März

Friedhof-Rundgang

Der Spaziergang führt über den
Campo Santos, den ältesten Gottes-
acker Österreichs, der für seine
besonderen Arkadengängen bekannt
ist. Besichtigung der Sammlung
wertvoller schmiedeeiserner Kreuze.
Berichte und Anekdoten aus dem
Leben von Persönlichkeiten wie
Josef Werndl und Karl Holub, die
hier begraben sind, ergänzen den
Rundgang.

9. März | Sa | 14 Uhr

Weiterer Termin: 16. März

Kleine Steyrer Stadtdetektive

Gemeinsam begeben wir uns als
Geschichtsdetektive auf eine
abenteuerliche und spannende
Spurensuche durch fast 1000 Jahre
Steyrer Geschichte.

Bei dieser Stadtführung durch die
Altstadt werden die Kinder im Alter
von 6 bis 14 Jahren (in Begleitung
eines Erwachsenen) selbst zu
kleinen Entdeckerinnen und
Entdeckern.

23. März | Sa | 14 Uhr

Weiterer Termin: 30. März



Der Friedhof im Stadtteil Tabor
wird bei einem Rundgang am
9. und 16. März besichtigt.

Foto: Magistral Steyr | Presse

Journal

Veranstaltungen

Pfarrzentrum Resthof, Siemensstr. 15
Auch im Alter schmerzfrei bücken
 Kostenlose Infoveranstaltung mit
 Physiotherapeut Andreas Böhm.
 Eine Veranstaltung der Community
 Nurses Steyr.

22. Februar | Do | 15 Uhr

Hessenplatz 1
FLOHmarktLADEN

Die evangelische Pfarrgemeinde be-
 treibt in dem blauen Gebäude nahe
 des Bahnhofs (ehemalige Polizei-
 station) einen Flohmarkt.

Jeden Fr | 14.30–18 Uhr

Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4a

**Marlen Haushofer:
 Werkausgabe-Präsentation**

Mitglieder des Marlen Haushofer
 Literaturforum präsentieren die
 erste Werkausgabe der Romane und

Erzählungen der bekannten Steyrer
 Schriftstellerin.

Nähere Informationen auf Seite 18.

28. Februar | Mi | 19 Uhr

Eintritt: freiwillige Spenden

Museum Arbeitswelt

**Feierabend: 50 Jahre Treffpunkt
 mensch & arbeit Steyr**

Seit 1974 engagieren sich ehren- und
 hauptamtliche Mitarbeiter:innen für
 ein faires und demokratisches Mit-
 einander, für eine Wirtschaft und
 Politik, die den Menschen in den
 Mittelpunkt stellt. An diesem Abend
 wird die seit 50 Jahren bestehende
 Steyrer Institution mit einem Vor-
 trag und einer Geburtstagstorte
 gefeiert.

29. Februar | Do | 19 Uhr, Einlass
 18.30 Uhr

Anmeldung: 07252/77351 oder
 anmeldung@museumarbeitswelt.at

Stadttheater, Volksstraße 5

Best of Glenn Miller Orchestra

Unter der Leitung von Wil Salden
 bringt das Glenn Miller Orchestra in
 der Big-Band-Besetzung mit
 unverwechselbarem, auffallend
 harmonischem und zugleich elektri-
 sierendem Sound das Lebensgefühl
 der 40er- und 50er-Jahre zurück.

29. Februar | Do | 19.30 Uhr

Karten: in allen Volks- und Raiffei-
 senbanken, in allen Kartenbüros und
 bei allen bekannten Vorverkaufs-
 stellen mit Ö-Ticket 01/96096,
 www.oeticket.com.

City Kino, Stelzhamerstraße 2b

Alles Leinwand OÖ: Namibia

Namibia ist ein faszinierendes Reise-
 land von unvergleichlicher Schön-
 heit und extremer Wildheit. Beppo
 Niedermeier dokumentiert mit erst-
 klassigen Aufnahmen die spektaku-
 läre Vielfalt des Wüstenlandes.

29. Februar | Do | 17 und 20 Uhr

Karten: Vorverkauf 18 | 16 | 14 Euro,
 Reservierung und Abendkassa 19 |
 17 | 15 Euro auf [www.allesleinwand-
 ooe.at](http://www.allesleinwand-ooe.at). Ein Euro Ermäßigung für
 Alpenvereins- und Naturfreunde-
 Mitglieder, Schüler und Studenten.

Altes Theater, Promenade 3

Wochenend-Affären

Das Linzer Kellertheater zeigt eine
 Komödie von Robin Hawdon.
 Clara freut sich auf das perfekte
 Wochenende. Ihr Mann Roland ist
 geschäftlich unterwegs, und so hat
 sie freie Bahn für den Besuch ihres
 Pariser Lovers Robert. Dumm nur,
 dass Claras Plan nicht aufgeht, denn
 Roland bleibt zu Hause. Und nun
 droht die Lage, prekär zu werden.

Charleston, Lebensfreude, Cocktails und schicke Kleider kennzeichnen das Stück „Die Csárdásfürstin 20.24“.



Foto: privat

In seiner Fotoreportage zeigt Josef „Beppo“ Niedermeier von der Urbevölkerung des südlichen Afrikas bis zum modernen Farmer Menschen, die ihm die Augen öffnen für viele Fähigkeiten, die in wenigen Jahren schon verschwunden sein könnten.



Foto: Josef Niedermeier

1. März | Fr | 19.30 Uhr
Karten zu 27 | 23 | 18 | 15,50 Euro im Stadtservice, in allen Ö-Ticket VVK-Stellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), auf www.oeticket.com und an der Abendkassa.

City Kino, Stelzhamerstraße 2b
Weltfrauentag: Barbie – Der Film
Anlässlich des Internationalen Frauentages organisiert das Bündnis 8. März auch heuer eine Veranstaltung von und für Frauen. Auf dem Programm stehen ein geselliger Gedankenaustausch und danach der Kinofilm „Barbie“ (ab 19 Uhr). Eintritt frei.

7. März | Do | 17 Uhr

Altes Theater, Promenade 3
Die Csárdásfürstin 20.24
„Was wurde aus Sylva Varescu“ Chicago 1929. Nach einer Vorstellung der berühmten Chansonette Sylva Varescu bekommt diese Besuch aus der Vergangenheit und erlebt noch einmal Liebe, Lust und Schmerz. Kann der aus Wien angereiste Graf Boni Kancsianu seine unerfüllte Liebe doch noch verwirklichen? Ein hinreißend schwung-

voller Abend mit Melodien, die das Publikum in Erinnerungen schweben lassen.

8. März | Fr | 19.30 Uhr
Karten sind zu 30 | 25 | 20 | 12 Euro im Stadtservice, in allen Ö-Ticket VVK-Stellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), auf www.oeticket.com und an der Abendkassa erhältlich.

BMD Systemhaus, Sierninger Str. 190
CoderDojo Steyr Girls Special
Mädchen von 7 bis 17 Jahren haben die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen Einblicke in die Welt der Digitalisierung und der Technik zu gewinnen. Zur Auswahl stehen Programmieren mit Scratch oder mit Microbits, und erstmals wird es die Möglichkeit geben, bei der Astro-Pi Mission Zero mitzumachen.

9. März | Sa | 9–13 Uhr
Anmeldung: www.coderdojo-steyr.at oder office@tic-steyr.at

Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4a
Mein Sonntag in der Bücherei
Bereits zum fünften Mal öffnet die Marlen-Haushofer-Bücherei an einem Sonntagvormittag ihre Türen für die Kinder.zeit. Die Kinder

erwartet ein abwechslungsreiches, spannendes Programm und ein gemeinsames Frühstück. Das genaue Programm findet man auf Seite 24.

10. März | So | 9–12.30 Uhr

Reithoffer-Festsaal, Pyrachstraße 7
Kasperl und der Zauberhut
Kasperl und Prinzessin O-Wieschön möchten sich den Zirkus anschauen. Doch da kommen die Hexe und der Räuber und wollen die Prinzessin einfangen! Puppentheater für Kinder ab 3 Jahren.

13. März | Mi | 15 Uhr
Karten zu 6,50 Euro im Stadtservice im Rathaus sowie als print@home-tickets auf www.oeticket.com.

FH OÖ Steyr, Wehrgrabengasse 1-3
Junior Maker Pioneers
Kinder zwischen 8 und 14 Jahren, die ihre technischen Fähigkeiten und ihr Wissen über erneuerbare Energien ausbauen wollen, sind gemeinsam mit ihren Eltern herzlich zu dieser Informationsveranstaltung eingeladen.

13. März | Mi | ab 16 Uhr
Infos und Anmeldung: andrea.holzinger@fh-steyr.at

Veranstaltungen

City Kino, Stelzhamerstraße 2b

Alles Leinwand OÖ: Die Abenteuerreiter

15 Jahre lang waren Günter Wamser und Sonja Endlweber mit ihren Pferden in Nordamerika unterwegs. In ihrer mitreißenden Live-Reportage erzählen sie vom intensiven, einfachen Leben im Sattel, von Herausforderungen, Glücksgefühlen und der Neugier auf das Unbekannte.

14. März | Do | 17 und 20 Uhr

Karten: Vorverkauf 18/16/14 Euro, Reservierung 19/17/15 Euro auf www.allesleinwand-ooe.at

Treffpunkt im Restaurant Minichmayr

Nachtwächter Dine-around im Restaurant Minichmayr

Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne erwarten die Teilnehmer und beglei-

ten sie zu ganz speziellen Überraschungsorten mit kulinarischen Genüssen. Dauer: ca. 3,5 Stunden. Preis: 85 Euro p. P. inkl. 10% Ust. Anmeldung im Tourismusverband Steyr unter Tel. 07252/53229 bis spätestens eine Woche vor den Veranstaltungstermin erforderlich (begrenzte Teilnehmerplätze)

15. März | Fr | 16.30 Uhr

Hotel Minichmayr, Haratzmüllerstr. 1-3

Frühstücks-Treffen für Frauen

Das Frühstücks-Treffen ist ein Ort der Begegnung, um über Lebens- und Glaubensfragen ins Gespräch zu kommen. Bei diesem Treffen spricht Ulrike Lukesch zum Thema „Vergleichen macht (un)sicher“.

16. März | Sa | 8.30–11 Uhr

Anmeldung: bis 12. März über

www.fruehstuecks-treffen.at oder unter Tel. 0676/7096425

Kosten: 20 Euro inkl. Frühstück

Stadtheater, Volksstraße 5

Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Steyr

Unter der Leitung von Kapellmeisterin Johanna Heltschl wird ein vielfältiges Programm zum Besten gegeben. Als Solisten dürfen die Musikerinnen und Musiker in diesem Jahr den Sänger Martin Kiener willkommen heißen. Detaillierte Infos auf Seite 18.

17. März | So | 10 Uhr

Karten: im Vorverkauf zu 17/9 Euro bei den Mitgliedern der Stadtkapelle Steyr, www.stadtkapelle-steyr.at, Tel. 0699/12470501 erhältlich. Tageskassa 19/10 Euro.



Foto: Wamser | Endlweber

◀ Durch Wüsten und über Berge quer durch den Wilden Westen Amerikas im Pferdesattel – für Günter Wamser und Sonja Endlweber ist es die Verwirklichung eines Traums. In ihrer mitreißenden Reportage „Die Abenteuerreiter“ am 14. März erzählen sie vom intensiven, einfachen Leben im Sattel.

Wenn das keinen Schtonk! gibt: Skandalreporter Hermann Willié kann sein Glück kaum fassen – er erhält etwas, von dem niemand geahnt hätte, dass es existiert: das geheime Tagebuch des Führers!

Stadtsaal, Stelzhamerstraße 2a

Hans Söllner – Solo

Das System von unten aufrollen, das ist Söllners „Sissdem“: Einem kontrollsüchtigen Staat hält er den Spiegel vor, zeigt dessen Unmenschlichkeit und entlarvt seine Tricks und Lügen. Er lässt nicht locker, gibt nicht nach. Ruft zum Ungehorsam und Misstrauen gegenüber dem Machtwahn dieses Staates auf – appelliert an den Mut und den Humor der Menschen. Junge wie Alte kommen, machen die Konzerte voll. Beiden ruft er ehrlich zu: „Und i bin saufroh, dass' eich alle gibt.“

19. März | Di | 20 Uhr

Karten: Stadtservice, Ö-Ticket VVK-Stellen, www.oeticket.com sowie als print@home Ticket auf www.fg-events.at

Wirtschaftskammer, Stelzhamerstr. 12

Gründer- & Jungunternehmer-Frühstück

Eine Veranstaltung der Zukunftsregion Steyr.

20. März | Mi | 8.30 Uhr

Weitere Informationen unter www.zukunftsregion-steyr.at.

Stadttheater, Volksstraße 5

Schtonk!

Komödie nach dem gleichnamigen Film über die gefälschten Hitler-Tagebücher.

Skandalreporter Hermann Willié hat sich mit dem Kauf einer etwas heruntergekommenen Yacht des von ihm hochverehrten NS-Reichsmarschalls Hermann Göring finanziell überhoben. Nun ist er auf der Suche nach einem echten, einem richtigen Knüller, einer journalistischen



Foto: Tim Mueller

Sensation. Da fällt ihm das geheime Tagebuch des Führers in die Hände! Die ganze Welt schaut bei der Veröffentlichung zu.

Nach ersten Gutachten scheint alles seine Richtigkeit zu haben, doch dann schauen ein paar Leute etwas genauer hin – und aus dem erwarteten Hype wird ein fatales Desaster...

20. März | Mi | 19.30 Uhr

Karten sind zu 27 | 23 | 18 | 15,50 Euro im Stadtservice, in allen Ö-Ticket VVK-Stellen und Trafik-plus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), auf www.oeticket.com und an der Abendkasse erhältlich.

Reithoffer-Festsaal, Pyrachstraße 7

Christoph Dunajski – Die Kraft des Unterbewusstseins

Interessierte erhalten in diesem Vortrag u. a. Informationen darüber, wie man die Kraft des Unterbewusstseins in eine optimale Richtung lenken kann. Ebenso wird ein Freiwilliger aus dem Publikum live hypnotisiert.

20. März | Mi | 19.30 Uhr

Karten sind zu 25 Euro (VVK) auf www.oeticket.com, bei allen Raiffeisenbanken, Trafiken und bei allen Ö-Ticket Verkaufsstellen oder zu 30 Euro an der Abendkasse erhältlich.

Vorschau

Stadtsaal, Volksstraße 5

Canada – Sehnsuchtsplätze im Großformat

Die neue Live-Multimediashow von Wolfgang Fuchs. Im Rahmenprogramm: Live-Countrymusik und kanadische Whisky-Kostprobe.

22. März | Fr | 19.30 Uhr

Infos und Karten unter:

www.wolfgang-fuchs.at | Kartenvorverkauf: RUEFA Reisen, Steyr

Schützenkeller SG Steyr, Ahrerstr. 1a

Benefiz-Ostereierschießen

Bereits zum 15. Mal findet heuer das Benefiz-Ostereierschießen der Schützengesellschaft statt. Der Reinerlös geht an hilfsbedürftige Kinder in Steyr. Nähere Informationen auf Seite 38.

22. März | Fr | 14–19 Uhr

Weitere Termine: 23., 25. und 26.

März | 14–19 Uhr

Ob mit dem Wohnmobil, auf dem Pferderücken oder per Kanu – über 15 Jahre hinweg durchquerte Wolfgang Fuchs Kanada. Am 22. März zeigt er im Stadtsaal seine beeindruckenden Fotos in einer Multimediashow.



Foto: Wolfgang Fuchs

Pfarrkirche Ennsleite, Arbeiterstraße 15
Women's Spirit

Der Chor „Frauentöne“ des Gesangsvereines Sängerkunst präsentiert gegenwärtige Chormusik zum Thema Frieden in einem modernen Kirchenraum.

23. März | Sa | 19 Uhr

Nähere Informationen:

www.saengerlust-steyr-singt.at

City Kino, Stelzhammerstraße 2b

Karawane der Menschlichkeit

In der Reportage „Karawane der Menschlichkeit“ geben die beiden Reisefotografen Bruno Maul und Pascal Violo spannende Einblicke in ihre ehrenamtliche Arbeit als Helfer in unterschiedlichen Flüchtlingscamps an den Rändern Europas.

5. April | Fr | 19.30 Uhr

Kosten: freiwillige Spenden

Dominikanerhaus

Das Dominikanerhaus Steyr ist ein Ort der Bildung und Begegnung.

Nähere Informationen zu den unten angeführten Veranstaltungen/Kursen erhält man unter Tel. 07252/45400 oder dominikanerhaus@dioezese-linz.at.

7. März | Do | 19.30 Uhr:

Vortrag „Demenz“ von Martina Fröhlich

5 Abende **ab 11. März** | Mo |

18–19.30 Uhr:

„Basenfasten – auf ins Fastenglück“ mit Ursula Kerec. Weitere Termine: 15., 18., 20. und 22. März

15. März | Fr | 16.30–18.30 Uhr:

Workshop-Reihe „Dankbarkeit – ein einfacher Weg zum Glückhasein“ mit Andrea Kuprian-Farther, Robert Graf, Undine Dellisch und Hans Günther Schwarz. Weitere Termine: 12. April, 17. Mai, 14. Juni

8 Abende **ab 18. März** | Mo | 18.30–21

Uhr: Geburtsvorbereitungskurs für Paare „Dein achtsamer Weg durch Schwangerschaft, Geburt und Elternzeit“ mit Natascha van Riet. Weitere Termine: 25. März, 8., 15., 22., 29. April, 6. und 13. Mai

21. März | Do | 19.30 Uhr:

„Strandspaziergänge mit Neymar“ – unterhaltsame Lesung mit Franz Brunner und Margit Krendl

5 Abende **ab 22. März** | Fr | 17–19.30

Uhr: Impulsreihe „Experiment Zukunft“ mit Michaela Stauder. Weitere Termine: 19. April., 17. Mai, 21. Juni, 6. September

agru macht die
Lehre zum Erlebnis.
Bist du dabei?



10
spannende
Lehrberufe für
die Zukunft!
Sei Teil der Lösung.



karriere.agru.at

Ausstellung und Kinderprogramm im Palmenhaus Fastenkrippen und Osterhasen-Rallye

Am 11. März wird die Krippenausstellung im ehemaligen Palmenhaus im Schlosspark wieder geöffnet. Für Jung und Alt gibt es neben der Waggonkrippe und der Steyrer Krippe auch Fastenkrippen aus Haslach zu bewundern. Die Fastenkrippen sind mechanisch bewegt und zeigen Szenen aus dem Leben Jesu sowie Kreuzweg-Stationen.

In der Ausstellung wartet heuer auf Kinder und ihre Eltern eine Osterhasen-Rallye. Anhand von Rätseln und Spielen erfahren die jungen Besucher Wissenswertes rund um die Krippen und das Osterfest. Jeder, der die Rallye schafft, bekommt eine kleine Überraschung.

Die Ausstellung ist von 11. März bis 1. April, jeweils montags bis freitags von 10 bis 13 sowie von 13.30 bis 17 Uhr, im ehemaligen Palmenhaus im Schlosspark kostenfrei zugänglich. ■



▲ Bei Rätseln und Spielen erfahren die jungen Besucher Wissenswertes rund um die Krippen und das Osterfest.

Schützengesellschaft Steyr Ostereierschießen für den guten Zweck

Beim Benefiz-Ostereierschießen der Schützengesellschaft Steyr kann man mit viel Spaß sein Geschick im Schießen testen.



Öffnungszeiten: 22., 23., 25. und 26. März, **jeweils von 14 bis 19 Uhr** im Schützenkeller in Münchenholz, Ahrerstraße 1a.

Der Reinerlös aus dieser Veranstaltung kommt hilfsbedürftigen Kindern in Steyr zugute. Drei Schuss kosten 2 Euro, für jeden Volltreffer im schwarzen Bereich der Scheibe gibt es ein bunt gefärbtes Osterei. Auch Gruppen sind eingeladen, bei einem Wettschießen gegeneinander anzutreten. Anmeldung für Gruppen ab sechs Personen unter Tel. 0680/2301504. Für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt. Nähere Infos erhält man über die Homepage www.sg-steyr.at. ■

Jugendzentrum Gewölbe ausgezeichnet

Vor kurzem wurden die Gewinner des Erasmus+ und ESK-Awards 2023 präsentiert.

Das Steyrer Jugendzentrum Gewölbe erhielt dabei eine Auszeichnung im Bereich des Europäischen Solidaritätskorps. Die Einrichtung nimmt seit 2013 erfolgreich am EU-Programm für europäische Freiwilligeneinsätze teil und ermöglicht damit jungen Menschen aus dem Ausland, wertvolle Erfahrungen im Jugendzentrum Gewölbe in Steyr zu sammeln.

„Die europäischen Freiwilligen sind eine Bereicherung für unser Team und die Jugendlichen. Sie knüpfen Kontakte und Freundschaften, die sie oft sehr lange begleiten“, betont Melanie Berger, die Leiterin des Jugendzentrums Gewölbe.

CoderDojo eigens für Nachwuchs-Anwenderinnen Mädchen programmieren bei BMD

Am Samstag, 9. März, gibt es wieder ein CoderDojo Steyr speziell für Mädchen. Bei CoderDojo haben Kinder und Jugendliche kostenlos die Möglichkeit, Technik verstehen und Programmieren lernen zu können.

Zwischen 9 und 13 Uhr werden Mädchen von 7 bis 17 Jahren im Systemhaus BMD (Sierninger Straße 190) an verschiedenen Stationen in die Welt der Digitalisierung eintauchen. „Wir wollen auch heuer wieder Mädchen für die verschiedenen Möglichkeiten in der Computerwelt begeistern, die leider nach wie vor männlich dominiert ist“, betont Maria Pernegger, Initiatorin von CoderDojo Steyr. Auch bei BMD will man mehr Mädchen für die Technik gewinnen. „Es ist uns ein Anliegen, ihnen zu zeigen, dass Programmieren Spaß macht, eine Vielzahl an Möglichkeiten bietet und ein breites Angebot an Arbeitsbereichen eröffnet“, erläutert Julia Kalkhofer vom Personalmanagement des Steyrer Software-Spezialisten. Die Teilnehmerinnen werden in den Workshops



Foto: BMD Systemhaus

Beim CoderDojo am 9. März tauchen ausschließlich Mädchen in die Welt der Digitalisierung ein. ▲

mit Scratch und Microbits programmieren, Bilder mit Gimp bearbeiten und erstmals die Möglichkeit haben, bei der AstroPi Mission Zero mitzumachen. Infos und Anmeldung auf www.coderdojo-steyr.at oder per Mail an office@tic-steyr.at.

BMD spendet Laptops

Die Steyrer Firma BMD Systemhaus, Sponsor der ersten Stunde von CoderDojo, überreichte kürzlich 15 Laptops für den kostenlosen Pro-

grammierclub. Die neuen Geräte werden beim CoderDojo für Mädchen am 9. März zum Einsatz kommen. „Manche der bei der Gründung von CoderDojo Steyr im Oktober 2018 gespendeten Laptops mussten bereits ausgemustert werden. Deshalb freuen wir uns besonders, wenn wir von Unternehmen auch in dieser Hinsicht unterstützt werden“, sagt Daniela Zeiner vom TIC Steyr, der Koordinationsstelle von CoderDojo. ■

Handwerken für Kinder Junior Maker Pioneers starten im März



Foto: Tobias Zechl

▲ Kinder zwischen 8 und 14 Jahren können sich ab Mitte März regelmäßig mit handwerklichem Arbeiten sowie erneuerbarer Energie befassen.

Am Mittwoch, 13. März, findet ab 16 Uhr das erste Treffen der Junior Maker Pioneers in der Steyrer Fachhochschule statt. Kinder zwischen 8 und 14 Jahren, die ihre technischen Fähigkeiten und ihr Wissen über erneuerbare Energien ausbauen wollen, sind gemeinsam mit ihren Eltern zu dieser Informationsveranstaltung eingeladen. Im Mittelpunkt der „Junior Maker Pioneers“ steht handwerkliches Arbeiten, Basteln und Erfinden.

Inhaltlich liegt der Schwerpunkt auf erneuerbarer Energietechnologie und Umweltschutz. Bei regelmäßigen Treffen werden sich die Teilnehmer jeweils 2 bis 3 Stunden lang in unterschiedlichen Projekten mit verschiedenen Techniken und Themen wie Löten, Strom etc. befassen.

Interessierte sind eingeladen, sich per Mail an andrea.holzinger@fh-steyr.at für die Junior Maker Pioneers anzumelden. ■

Verein Wohnen Steyr Tageszentrum an neuem Standort

Am 1. Februar wurde das Tageszentrum des Vereins Wohnen Steyr an seinem neuen Standort offiziell eröffnet. Eine ehemalige Bankfiliale an der Wehrgrabengasse bietet nun wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen tagsüber einen sicheren und familiären Raum. Die Übersiedlung war wegen eines auslaufenden Mietvertrages notwendig geworden.

Seit der Vereinsgründung vor 28 Jahren hat sich viel getan, das Angebot umfasst neben der Notschlafstelle und dem Tageszentrum auch

ein Wohnheim, zahlreiche Übergangswohnungen, eine Tagesstruktur und das präventiv arbeitende Netzwerk Wohnungssicherung.

Das Tageszentrum bietet nun im Wehrgraben an 365 Tagen im Jahr die Möglichkeit, den Klientinnen und Klienten ihre Grundbedürfnisse zu sichern. Zudem steht das Team in sozialen und finanziellen Belangen beratend zur Seite, und es stehen oft Gemeinschaftsspiele auf dem Programm. „Wir sind wie eine Familie“, sagt ein Besucher des Tageszentrums. ■



Foto: Klaus Meier

▲ Vor kurzem wurde das Tageszentrum des Vereins Wohnen im Wehrgraben offiziell eröffnet. Hier wird für die Klienten täglich eine warme Mahlzeit frisch gekocht.

Rotes Kreuz Steyr Hospiz-Team lädt zum Trauercafé ein

Mit dem Angebot der Trauercafé-Nachmittage möchte das Hospiz-Team des Roten Kreuzes trauernde Menschen ein Stück weit auf ihrem Weg begleiten. Das Trauercafé soll ein Ort sein, an dem sich Menschen, die Ähnliches erlebt haben, austauschen können, wo Trost erfahren und Kraft getankt werden kann. Die nächsten Termine für das

Trauercafé sind: 8., 15. und 22. März, jeweils freitags von 15 bis 17 Uhr in der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Steyr, Redtenbachergasse 3. Die Teilnahme ist vertraulich und kostenlos, unabhängig vom Alter und Konfession. Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 07252/53991-22 oder 0664/8234274, E-Mail: judith.mayr@o.roteskreuz.at ■

Harald Kloiber ist Regierungsrat

Mehr als 33 Jahre leitete Harald Kloiber (Foto) mit großer Fachkenntnis und Umsicht die Fachabteilung für Steuerangelegenheiten beim Steyrer Magistrat.



Als Personalvertreter und Gewerkschaftsfunktionär setzte er sich stark für die Bediensteten der Stadt ein. Im Verein Jugend-, Freizeit- und Kulturzentrum Ennsleite ist Harald Kloiber seit dreißig Jahren aktiv. Vor kurzem wurde ihm der Berufstitel Regierungsrat verliehen.

Goldenes Ehrenzeichen des Landes für Wilhelm Rosenberger

In Würdigung seiner Verdienste wurde der langjährige Steyrer Landesmusikschullehrer Wilhelm Rosenberger (Bild) mit dem Goldenen



Fotos: Land OÖ

Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich ausgezeichnet. Er engagiert sich auch ehrenamtlich in vielen Bereichen. Seine Schülerin Andrea Waldhauser z. B. erlangte durch seine Motivation das hochgradigste Stipendium des Landes.

Computerkurs für Frauen

Die Frauenstiftung bietet wieder einen kostenlosen Computerkurs an. Frauen, die lernen wollen, wie man den Computer optimal nutzen kann, tauchen ein in digitale Welten. Die Infoveranstaltung findet am 19. Februar um 10 Uhr statt. Die Kurszeiten sind von 4. März bis 16. Juli 2024. Kursort: Frauenstiftung Steyr, Wagnerstraße 2-4. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Tel. 07252/87373.

Theatergruppe Kleinraming

bringt einen
Schwank von
Fred Bosch

Die Lügen- glocke

im Gh. Froschauer in KLEINRAMING



Samstag	20:00 Uhr
02. März 2024	
Freitag	20:00 Uhr
08. März 2024	
Samstag	20:00 Uhr
09. März 2024	
Freitag	20:00 Uhr
15. März 2024	
Samstag	20:00 Uhr
16. März 2024	

Eintritt: Erwachsene € 14,-
Kinder unter 15 Jahre € 9,-

Kartenreservierung online unter: www.theater-kleinraming.at oder Tel.: 0680/ 3110037.

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich die
THEATERGRUPPE KLEINRAMING



**MASSAGEFACHPRAXIS
DORIS WIESINGER**




**Klassische Massage * Manuelle
Lymphdrainage
Faszientechnik * Segmentmassage *
Fussreflexzonen-Massage *
Akupunkturmeridian-Massage * Lomi Lomi Nui
Hawaiianische Massage * Craniosacral
Balancing * Bowen Technik u. V. m.**

4451 Garsten, St.-Berthold-Allee 25
www.cranio-wiesinger.at, Mobil 0699/100 73 888

A

1-7 kg

1.400 u/Min.

Besonders **stromsparend!**

***UVP 629.-**

230.- gespart!

gorenje

399.-

Waschmaschine WNHA74SAPS/AT

- 11 Waschprogramme • Display • Programme und Optionen: Babykleidung, Dampfglätten, Eco, Hygiene, Sportwäsche, T-Shirts, Wolle • Inverter Power Drive Motor
- Maße (HxBxT): 85x59,5x47 cm

Art. Nr.: 1423028

 24h online bestellen unter www.elcontplus.at

A++
Spektrum A+++ - D

1-8 kg

5 Jahre Herstellergarantie

Besonders **stromsparend!**

***UVP 899.-**

100.- gespart!

AEG

799.-

**Wärmepumpentrockner
LAVATHERM TR7T60589**

- ProTex Schontrummel • Startzeitvorwahl • Klartextanzeige im Display • PreciseDry-Technologie • SensiDry-Technologie • Maße (HxBxT): 85x59,6x66,3 cm

*UVP-Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise des Herstellers. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Die Angebote gelten solange der Vorrat reicht.

EP:Elcont Plus
ElectronicPartner

Andreas Mitterhuemer
4400 Steyr, Seitenstettnerstrasse 1,
Tel.: 07252/42500, www.elcontplus.at



LEISTBARES WOHNEN IN LAUSSA

Optimal-Energiebauweise — HWB: 26,0

Details, Grundrisse und Pläne erhalten Sie unter

07252 / 52932-71 oder www.styria-wohnbau.at



FRESH & FRECH

Alle Dienstleistungen
für **Kids & Teens** zum
Aktionspreis.

*Aktion gültig von:
5.2.–24.2.2024

www.klipp.at

KLIPP Preis
Kinderhaarschnitt
12,20
statt 15,30
(bis 12 Jahre)

35
JAHRE

KLIPP
UNSER FRISÖR

GEMEINSAME LÖSUNGEN?

Bewirb
dich jetzt!



@ [instagram.com/bittergmbh](https://www.instagram.com/bittergmbh)

Du liebst Herausforderungen und hast Teamgeist?
Du willst etwas Greifbares, Nutzbares, Wirtschaftliches schaffen?

Starte deine berufliche Zukunft in unserem Team von SpezialistInnen mit Standorten in Sierning, München und Stuttgart. Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer sowie für die Maschinenbau- und Elektronikindustrie. Wenn du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über deine Bewerbung an Dagmar Gottlieb-Zimmermann, BA unter bewerbung@bitter.at

Bitter GmbH, Gewerbestraße 12, 4522 Sierning | jobs.bitter.at



... von Technik begeistert!

Richtig trennen Die wunderbare Welt des Altglases

In jeder Glasverpackung (Getränkeflaschen, Konservengläser, ...) steckt eine neue, denn aus alten Glasverpackungen werden neue geformt. Altglas kann zu 100 Prozent recycelt werden und das immer und immer wieder. Außerdem benötigt man beim Recycling von Altglas wesentlich weniger Energie als bei der Herstellung von Glas aus neuen Rohstoffen. Wussten Sie, dass man zum Beispiel mit der beim Recyceln einer einzigen Glasflasche eingesparten Energie eine Waschmaschine zehn Minuten lang mit Strom versorgen kann? Je mehr Altglas den richtigen Entsorgungsweg findet, umso weniger neue Rohstoffe benötigt die Glasindustrie – so können Energie, Abfall und Ressourcen gespart werden!

Glas richtig entsorgen

In der Stadt Steyr kann man Glasverpackungen in den knapp 160 Altglas-Containern, die im gesamten Stadtgebiet aufgestellt sind, oder im Altstoffsammelzentrum entsorgen.

Bei der Entsorgung von Glas gibt

es einiges zu beachten: So sind die Altglas-Container nur für Glasverpackungen wie Getränkeflaschen, Konservengläser, Parfümfläschchen, leere Medizinfläschchen usw. gedacht. Trinkgläser, Fensterglas oder Keramikgeschirr sollen nicht im Altglas-Container landen! Trinkgläser haben einen anderen Schmelzpunkt als Verpackungsgläser. Werden zum Beispiel Trinkgläser gemeinsam mit Verpackungsglas geschmolzen, wird die neue Glasverpackung spröde, und die Flaschen brechen leichter. Keramikscherben beim Glas-Recycling können Einschlüsse verursachen, und die neue Verpackung ist unbrauchbar.

Trinkgläser, Fensterglas, Schüsseln und Ähnliches müssen im Altstoffsammelzentrum beim Flachglas entsorgt werden, Keramikgeschirr gehört zum Bauschutt. So werden auch diese Abfälle dem ordnungsgemäßen Entsorgungsweg zugeführt. Glühbirnen können im Restmüll entsorgt werden. Kaputte Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen etc. bitte zu den Händlern oder

Abfallwirtschaftliches



ins Altstoffsammelzentrum bringen. Wenn Sie Verpackungsglas entsorgen, schrauben Sie bitte die Verschlüsse herunter und entsorgen Sie diese im Leichtverpackungs-Container.

Muss Weiß- und Buntglas wirklich getrennt werden?

Ja. Leider ist es ein weit verbreiteter Irrglaube, dass die getrennten Glasverpackungen aus den Containern im Lkw bei der Abholung wieder zusammengeworfen werden. Das stimmt nicht! Die Transporter für Altglas haben zwei verschiedene Kammern. Erst wird der eine Container für Weißglas geöffnet und dann jener für Buntglas. Es macht durchaus Sinn, das weiße Glas vom Buntglas zu trennen. Denn eine einzige grüne Flasche kann beim Schmelzen 500 Kilogramm Weißglas grünlich färben. ■

Anmeldungen ab sofort möglich Steyr putzt von 12. bis 26. April

Bereits zum 16. Mal findet die Säuberungsaktion „Steyr putzt“ statt. Von 12. bis 26. April sind wieder alle Interessierten – ob Familien, Schulklassen, Kindergärten, Vereine oder Betriebe – eingeladen, die Stadt und ihre Naherholungsgebiete von achtlos weggeworfenen Abfällen zu befreien. Das Anmeldeformular findet man auf der Homepage www.stadtbetriebe.at.

Anmeldungen sind auch telefonisch unter 07252/899-716 oder per E-Mail an steyrputzt@stadtbetriebe.at möglich. ■



Die Stadtbetriebe rüsten die freiwilligen Helferinnen und Helfer mit Zangen, Handschuhen, Warnwesten und Müllsäcken aus. ▲



Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Februar	März
4 Samstag, 17.	7 Freitag, 1.
5 Sonntag, 18.	8 Samstag, 2.
6 Montag, 19.	9 Sonntag, 3.
7 Dienstag, 20.	10 Montag, 4.
8 Mittwoch, 21.	1 Dienstag, 5.
9 Donnerstag, 22.	2 Mittwoch, 6.
10 Freitag, 23.	3 Donnerstag, 7.
1 Samstag, 24.	4 Freitag, 8.
2 Sonntag, 25.	5 Samstag, 9.
3 Montag, 26.	6 Sonntag, 10.
4 Dienstag, 27.	7 Montag, 11.
5 Mittwoch, 28.	8 Dienstag, 12.
6 Donnerstag, 29.	9 Mittwoch, 13.
	10 Donnerstag, 14.
	1 Freitag, 15.
	2 Samstag, 16.
	3 Sonntag, 17.

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND) und telefonische Gesundheitsberatung

An Wochentagen gibt es von 14 bis 23 Uhr einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen sind fixe Ordinationszeiten von **8 bis 12 Uhr** im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3) vorgesehen; von **12 bis 23 Uhr** wird der hausärztliche Notdienst dann mittels Hausbesuche durchgeführt (Tel. 141). Die **telefonische Gesundheitsberatung** „Wenn's weh tut! 1450“ ist täglich zu jeder Tages- und Nachtzeit unter der **Nummer 1450** erreichbar.

Zahnärztlicher Notdienst

9 bis 12 Uhr

Februar	Adresse	Telefon
24./25. DD. Xenia Mayerweg	Steyr, Wallischstraße 1	07252/48510
März		
2./3. Dr. Josef Neuhauser	Weyer, Marktplatz 27	07355/7675
9./10. Dr. Werner Oberlindober	Steyr, Leopold-Werndl-Straße 25	07252/43303
16./17. Dr. Csaba Orbán	Sierning, Wallernstraße 20	07259/4543

Informationen können auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke (mittags geöffnet)	Anton-Plochberger-Straße 2	07252/73513
2 Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 8	07252/53577
3 St.-Berthold-Apotheke (mittags geöffnet)	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	07252/53131
4 Apotheke Münichholz	Wagnerstraße 8	07252/73583
4 Apotheke zur Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/2210
5 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	07252/54482
5 Steyrtal-Apotheke (mittags geöffnet)	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/5900
6 Alte Stadt-Apotheke (mittags geöffnet)	Stadtplatz 7	07252/52020
7 Löwen-Apotheke	Enge Gasse 1	07252/53522
8 Tabor-Apotheke (mittags geöffnet)	Rooseveltstraße 12	07252/72018
9 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	07252/86402
10 Gründberg-Apotheke (mittags geöffnet)	Sierninger Straße 174a	07252/77267
10 HAIHO Apotheke	Haidershofen 99	07252/37540

Ab Ende Februar im Gesundheitsamt:

Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit

Die Fachabteilung für Gesundheitsangelegenheiten im Magistrat bietet auch heuer wieder eine Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit (Frühsommer-Meningoencephalitis) an. Folgendes Impfschema ist vorgegeben:

■ **Erstimpfungen bzw. Grundimmunisierungen** werden ab dem vollendeten ersten Lebensjahr wie folgt durchgeführt: 1. Impfung | nach vier bis zwölf Wochen die 2. Impfung | nach fünf bis zwölf Monaten die 3. Impfung.

■ **Auffrischungsimpfungen:** Die erste Auffrischungsimpfung erfolgt nach drei Jahren. Bei Personen bis zum 60. Lebensjahr wird jede weitere Auffrischungsimpfung im Abstand von fünf Jahren empfohlen. Voraussetzung dafür ist die komplette Grundimmunisierung mit der ersten Auffrischungsimpfung nach drei Jahren. Bei Personen ab dem 60. Lebensjahr wird die Auffrischungsimpfung im Abstand von drei Jahren empfohlen.

Wieviel kostet eine Impfung?

Für eine Teil- oder Auffrischungsimpfung zahlen Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr 15 Euro und Jugendliche ab 15 sowie Erwachsene 17 Euro.

Für Familien mit mehr als zwei unversorgten Kindern bzw. mit Kindern vom 1. bis zum 15. Lebensjahr gilt folgende **Sonderregelung:** Das Land OÖ übernimmt **A)** ab dem dritten und allen weiteren unversorgten Kindern die Kosten der Schutzimp-

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Beratungsstelle für soziale und gesundheitliche Anliegen, Amtsgebäude Reithofer, Pyrachstr. 7, Tel. 07252/575-502 oder -448.
- **Eltern-/Mutterberatung Steyr/Resthof**, kostenlos, ohne Terminvereinbarung, jeden Di 15–17 Uhr, Siemensstr. 3 (Nebengebäude).
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Altenheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr.
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbacher-gasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Tel. 0664/9111029, beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at.
- **BeziehungLeben, Ehe-, Familien- und Lebensberatung**, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, 0–24 Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Krisenhilfe OÖ**, rund um die Uhr, Tel. 0732/2177; Bündnis für psychische Gesundheit, Tel. 0810/977155; psychosoziale Beratungsstelle Steyr, Schiffmeis-tergasse 8, Tel. 07252/43990, telefonische Terminvereinbarung Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr und Di, Do 15–17 Uhr.
- **Unterstützung für Kriminalitätsopfer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112 und 0699/13434015.
- **Gewaltschutzzentrum OÖ**, kostenlose Beratung bei Gewalt und bei Stalking, Di und Do in Steyr, Terminvereinbarung unter Tel. 0732/607760.
- **Fokus Mensch, Beratung für Menschen mit Behinderung**, Bezirksgruppe Steyr, Tel. 0650/8447575.
- **KOBV – Der Behindertenverband**, Industriestraße 7, Terminvereinbarung unter Tel. 0660/6239325
- **Oö. Herzverband, Herzturnen**, Di, 16–17 Uhr, Mehrzwecksaal Wehrgraben.
- **Schulpsychologische Beratungsstelle**, Anmeldung Mo–Fr vormittags, Tel. 07252/53550 oder schulpsychologie.steyr@bildung-ooe.gv.at.
- **Familienberatungsstelle des Eltern-Kind-Zentrums Bärentreff**, kostenlos und anonym, Handel-Mazzetti-Promenade 8, Terminvereinbarung Mo–Fr 8–11 Uhr & Do 14–17 Uhr, Tel. 07252/48426.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456.

fung, soweit diese durch die Kostenzuschüsse der Krankenversicherungsträger nicht gedeckt werden und sich das erste und zweite Kind der Schutzimpfung bereits unterzogen haben, sowie **B**) das Arzthonorar für alle Kinder ab dem vollendeten 1. bis zum 15. Lebensjahr. Für jedes Kind, das die Voraussetzung auf Kostenübernahme gemäß lit. A erfüllt, sind bei der Bezirksverwaltungsbehörde pro Schutzimpfung 4,80 Euro zu bezahlen. Das Geld wird von je-

nem Krankenversicherungsträger rückerstattet, bei dem das Kind mitversichert ist.

Termine ab Ende Februar

Die Zeckenschutz-Impfung wird im Gesundheitsamt verabreicht (Amtsgebäude Reithofer, Pyrachstraße 7). Die Kosten sind direkt bei der Impfung **bar** zu bezahlen. Folgende **Termine** sind geplant: Mi, 28. 2. | 8.30–11 Uhr; Do, 29. 2. | 8.30–11 und 13.30–16 Uhr; Mi, 6. 3. | 8.30–

11 Uhr; Do, 7. 3. | 13.30–16 Uhr; Mo, 11. 3. | 8.30–11 und 13.30–16 Uhr. Eine Anmeldung dazu ist nicht erforderlich! Weitere Impftermine sind auf www.steyr.gv.at veröffentlicht und werden laufend aktualisiert.

Bei **Fragen** steht das Team der FA für Gesundheitsangelegenheiten unter Tel. 575-355 oder -356 während der Dienstzeiten zur Verfügung. ■

Stellen- ausschreibungen

Pädagogische Fachkräfte für die Kindergärten

Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Entlohnungsgruppe KBP: 2.940,30 Euro pro Monat.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Erfolgreiche Ablegung der Reife- und Diplomprüfung an einer Bildungsanstalt für Elementarpädagogik bzw. Diplomprüfung an einem Kolleg für Elementarpädagogik

Krabbelstuben, Kindergärten & Horte

Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit: bei der Leiterin der Fachabteilung für Kindergärten und Horte, Mag. Elke Heinzleiter, Tel. 07252/575-399.
Auskünfte zu Einstellung und Entlohnung: Fachabteilung für Personalverwaltung, Tel. 07252/575-224.

Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 15.2: 3.565,10 Euro bei Vollbeschäftigung

Pflegefachassistent (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 18.1: 2.975,50 Euro bei Vollbeschäftigung

Fach-Sozialbetreuer „A“ bzw. „BA“ (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 18.1: 2.839,05 Euro bei Vollbeschäftigung

Pflegeassistent (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 20.1: 2.722,10 Euro bei Vollbeschäftigung

Diplomsozialbetreuer mit Ausbildungsschwerpunkt Familienarbeit (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung (im Ausmaß von 15 bis 40 Wochenstunden), Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Funktionslaufbahn 18.1 – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 2.839,05 Euro pro Monat.

Für alle Ausschreibungen der drei Steyrer Altenheime gilt:

Nachtdienste, Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt. Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind die entsprechenden Vorträge zu besuchen. Mitarbeiterorientierte Dienstplangestaltung, günstige Verpflegung, gratis Parkplätze sowie Angebote zur Gesundheitsförderung und vieles mehr machen die Alten- und Pflegeheime Steyr zu einem attraktiven Arbeitgeber.

Alten- und Pflegeheime Steyr

Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit: beim Leiter der Alten- und Pflegeheime Steyr, Mag. Albert Hinterreitner, Tel. 07252/77333-500 oder 0676/4391251 oder albert.hinterreitner@steyr.gv.at.

Auskünfte zu Einstellung und Entlohnung: Fachabteilung für Personalverwaltung, Tel. 07252/575-224.



Foto: Adèle Stock | Africa Studio

Schularzt für die Steyrer Pflichtschulen (m/w/d)

Für die Bezahlung wird die Honorarempfehlung für die im Gesundheitsdienst mitwirkenden Beratungsärzte des Amtes der Oö. Landesregierung herangezogen, zusätzliche ärztliche Leistungen, die über die normale schulärztliche Tätigkeit hinausgehen, werden gesondert vergütet.

Aufgaben u. a.:

- Durchführung der für Schülerinnen und Schüler vorgeschriebenen jährlichen Untersuchungen bzw. Untersuchungen bei mehrtägigen Schulveranstaltungen sowie allfälliger Einzeluntersuchungen
- Mitwirkung bei gesundheitsfördernden Maßnahmen und Erhaltung der Gesundheit der Schülerinnen und Schüler

Voraussetzungen u. a.:

- Anerkennung zum Arzt für Allgemeinmedizin oder Anerkennung zum Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde

Facharbeiter (m/w/d)

Vollbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Entlohnungsgruppe FL 19.1 – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 3.133,05 Euro pro Monat.

Aufgaben u. a.:

Vorwiegend Bauarbeiten in Zuge der Instandhaltung öffentlicher Straßen, Wege und Gebäude im Stadtgebiet Steyr, z. B. Pflastersteine verlegen, Einlaufgitter und Kanalschächte versetzen, Verputz- und Betonierarbeiten, klassische Maurerarbeiten, Mithilfe im Winterdienst.

Voraussetzungen u. a.:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem Bauhaupt- oder Baunebengewerbe oder vergleichbare Ausbildung, bevorzugt Maurer
- Einschlägige Erfahrung in der Bauausführung nach planlichen Vorgaben
- Führerschein der Gruppe B – Gruppe F wünschenswert bzw. Bereitschaft zur diesbezüglichen Weiterbildung

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf steyr.at/karriere

Bewerbungsbögen liegen im StadtService im Rathaus, Parterre rechts, sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung, 2. Stock, Zimmer Nr. 201, auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Richten Sie diese bitte an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, bzw. per E-Mail an personalverwaltung@steyr.gv.at.

Pflichtschulen

Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit bei Amtsärztin
Dr. Birgit Stellnberger, Tel. 07252/575-431.



Foto: Adhies Stock | iStock

Kommunalbetriebe Steyr KBS

Bewerbungen werden bis 1. März 2024,
13 Uhr, entgegengenommen.

Auskünfte zur Tätigkeit: bei der Leiterin der
KBS, DI Doris Klein, Tel. 07252/899-700.
Auskünfte zu Einstellung und Entlohnung:
Fachabteilung für Personalverwaltung,
Tel. 07252/575-224.



steyr.at/karriere

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100%iges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist. Wir suchen zum ehesten Eintritt einen:

Bademeister – Mitarbeiter Stadtbad/Kunsteisbahn (m/w/d)

Aufgaben u. a.:

- Überwachung des Badebetriebes
- Einsatz und Aufsicht auf der Kunsteisbahn und in der Sauna
- Eisaufbereitung mittels Maschine

- Pflege und Instandhaltung der Bäder einschließlich aller Anlagen
- Mitwirkung bei Aktivitäten und Veranstaltungen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Facharbeiterausbildung
- Mehrjährige Praxis erwünscht
- Ausgezeichnete Schwimm- und Erste-Hilfe-Kenntnisse
- Sehr guter Gesundheitszustand (frei von Chlor- und Pollenallergie)
- Bereitschaft für Schicht-, Wechsel-, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Bereitschaft zur Ablegung der Bademeisterausbildung und des Rettungsschwimmerkurses sowie Teilnahme an Fortbildungen
- Eigenverantwortliches Arbeiten als Schichtführer
- Freundliches Auftreten, Durchsetzungsvermögen und Kritikfähigkeit
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnis der deutschen Sprache

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogrammes für die Mitarbeiter:innen der Stadtbetriebe Steyr GmbH werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen. Die Einstufung erfolgt in die FL 18.1, der Bruttomonatsgehalt beträgt bei Vollbeschäftigung mindestens 3.238,75 Euro. Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung. Ihre Bewerbung richten Sie bitte mittels der aufgelegten Bewerbungsbögen bis 1. März 2024, 13 Uhr, an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, Ennsner Straße 10, 4400 Steyr, personalverwaltung@steyr.gv.at

Bewerbungsbögen zum Herunterladen unter www.stadtbetriebe.at.

Auskünfte zur Tätigkeit:

beim Bereichsleiter Freizeit, Günther Großauer, Tel. 07252/53293.

Auskünfte zur Einstellung und Entlohnung: Fachabteilung für Personalverwaltung des Magistrates, Tel. 07252/575-224.

Wertsicherung **Dezember 2023** und Jahresdurchschnitt

Verbraucherpreisindex 2020 = 100

November	122,1
Dezember	122,6
Jahresdurchschnitt	120,3

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

November	132,1
Dezember	132,7
Jahresdurchschnitt	130,1

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

November	146,3
Dezember	146,9
Jahresdurchschnitt	144,1

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

November	160,2
Dezember	160,9
Jahresdurchschnitt	157,8

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

November	177,0
Dezember	177,8
Jahresdurchschnitt	174,4

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

November	186,3
Dezember	187,1
Jahresdurchschnitt	183,5

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

November	243,6
Dezember	244,6
Jahresdurchschnitt	239,9

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

November	378,6
Dezember	380,2
Jahresdurchschnitt	373,0

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

November	664,6
Dezember	667,3
Jahresdurchschnitt	654,6

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

November	846,8
Dezember	850,2
Jahresdurchschnitt	834,1

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

November	849,6
Dezember	853,1
Jahresdurchschnitt	836,8

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

November	6412,3
Dezember	6438,6
Jahresdurchschnitt	6316,0

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

November	6319,4
Dezember	6345,3
Jahresdurchschnitt	6224,5

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

November	7440,2
Dezember	7470,6
Jahresdurchschnitt	7328,5



-10%

Zum Kennenlernen hat cosmetik martina ein
GESCHENK für Sie als NEUKUNDE: minus 10% auf Ihre erste Dienstleistung!

KOSMETIK Wimpernwelle
LAVA SHELL MASSAGE
Warmwachs Enthaarung
3D Permanent Make.up
FUSSPFLEGE
SPRAY TANNING Shellack
Abend Make.up
SCHÖNHEITSPFLEGE
GESICHTSMODELLAGEN
FRUCHTSÄURE Fußstatoos

schönheit im zentrum
von steyr

**cosmetik
martina**

Montag bis Freitag 8.00 bis 18.00 Uhr
Tel. 07252/48311 Mobil 0699/14831100
www.cosmetik.at @cosmetikmartina

4400 Steyr, Stadtplatz 19



Schülerhilfe!
Beste Noten. Lokal & digital.

Wir verstärken unser Team und
suchen dich als
**Nachhilfelehrer
(m/w/d)**

Du bist fit in den gängigen
Schulfächern und möchtest dein
Wissen erfolgreich weitergeben?

Jetzt bewerben unter:
www.schuelerhilfe.at

Wir stellen ein
o für das laufende Schuljahr
o für die Sommerkurse
o für das kommende Schuljahr

Steyr
Pachergasse 1
Tel 07252 45158
steyr1@schuelerhilfe.com



**Spare bis zu 20%
Stromkosten**

- Balkonkraftwerk 800W Set mit Wechselrichter, 2 Modulen und Montageset
- leichte und kompakte PV-Anlage mit „Plug-and-Play“-Steckverbindung
- durch einfache Montage auch für Mietwohnungen geeignet
- Beratung und Montage gerne auf Anfrage

jetzt nur
499,-
inkl. Montagematerial

Mitterhuemer
Ennsstr. 31a, 4400 Steyr
info@mitterhuemer.at
07252/799

Volksbegehren

Fachabteilung für Statistik, Wahlen
und Einwohnerwesen
2024-9506

Magistrat Steyr | 2024-9506

Verlautbarung

über das Eintragungsverfahren für
die Volksbegehren mit den Kurz-
bezeichnungen

- BIST DU GESCHEIT
- CO2-Steuer abschaffen
- Das Intensivbettenkapazitäts-
erweiterungs-Volksbegehren
- Energieabgaben streichen –
Volksbegehren
- Energiepreisexplosion jetzt
stoppen!
- Essen nicht wegwerfen!
- Friede durch Neutralität
- Glyphosat verbieten!
- Kein Elektroauto-Zwang
- Kein NATO-Beitritt
- Nein zu Atomkraft-
Greenwashing
- Neutralität Österreichs stärken
- Parteienförderungen abschaffen
- Tägliche Turnstunde

Aufgrund der auf der Amtstafel des
Bundesministeriums für Inneres
sowie im Internet veröffentlichten
stattgebenden Entscheidungen des
Bundesministers für Inneres
betreffend die oben angeführten
Volksbegehren wird verlautbart:
Die Stimmberechtigten können in-
nerhalb des vom Bundesminister für
Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volks-
begehrensgesetzes 2018 – VoBeG
festgesetzten Eintragungszeitraums,
das ist

**von Montag, 11. März 2024, bis (ein-
schließlich) Montag, 18. März 2024,**

in jeder Gemeinde in den jeweiligen
Text samt Begründung der Volksbe-
gehren Einsicht nehmen und ihre
Zustimmung zu einem oder zu
mehreren Volksbegehren **durch
einmalige eigenhändige Eintragung
ihrer Unterschrift auf einem von
der Gemeinde zur Verfügung
gestellten Eintragungsformular**
erklären.

**Die Eintragung muss nicht auf einer
Gemeinde erfolgen, sondern kann
auch online getätigt werden
(www.bmi.gv.at/volksbegehren).**

Stimmberechtigt ist, wer am letzten
Tag des Eintragungszeitraums das
Wahlrecht zum Nationalrat besitzt
(österreichische Staatsbürgerschaft,
Vollendung des 16. Lebensjahres,
kein Ausschluss vom Wahlrecht)
und zum Stichtag 5. Februar 2024 in
der Wählerevidenz einer Gemeinde
eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits
eine Unterstützungserklärung für
ein Volksbegehren abgegeben haben,
können für dieses Volksbegehren
keine Eintragung mehr vornehmen,
da eine getätigte Unterstützungs-
erklärung bereits als gültige Ein-
tragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magist-
rat) können Eintragungen während
des Eintragungszeitraums an folgen-
der Adresse (an folgenden Adressen)
**Magistrat Steyr, Stadtplatz 27,
4400 Steyr,**
an den nachstehend angeführten
Tagen und zu den folgenden Zeiten
vorgenommen werden:
Montag, 11. März 2024,

von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag, 12. März 2024,
von 8 bis 16 Uhr,
Mittwoch, 13. März 2024,
von 8 bis 16 Uhr,
Donnerstag, 14. März 2024,
von 8 bis 20 Uhr,
Freitag, 15. März 2024,
von 8 bis 16 Uhr,
Samstag, 16. März 2024, geschlossen,
Sonntag, 17. März 2024, geschlossen,
Montag, 18. März 2024,
von 8 bis 16 Uhr.

Online können Sie eine Eintragung
bis zum letzten Tag des Eintragungs-
zeitraumes (18. März 2024), 20.00
Uhr, durchführen.

Der Bürgermeister:
Ing. Markus Vogl



5 JAHRE *Gewinne*

EINEN BMW 116i
& WEITERE MEGA PREISE



MITMACHEN
& GEWINNEN



SA, 13.04.

14 Uhr: Glücksrad,
Hüpfburg, Maskottchen
& vieles mehr

16 Uhr: Verlosung BMW 116i
& weitere mega Preise
unter allen Anwesenden

Foto: ONLY

heysteyr.at  

RE/MAX One

Büro: 4400 Steyr-Neuschöna, Marienstr. 1



Gertrude LEHNER

staatlich geprüfte selbständige
Immobilienmaklerin

21 Jahre Berufserfahrung

0 664 / 53 16 460

Mail: g.lehner@remax-one.at

Web: www.remax-one.at

RE/MAX Alpha

Büro 1 | Berggasse 50, Steyr | 07252/ 98 212

Büro 2 | Kirchenstr. 14, Bad Hall | 07258/ 33 333



Anita Celik

Geschäftsführerin

0664/ 58 94 267

a.celikeremax-alpha.at

www.remax-alpha.at



Schmuckes Familiendomizil mit großen Garagen 4523 Neuzeug - Pichlern



- + 195 m² Wohnfläche + 82 m² Keller
- + 25 m² Terrassen + 8 m² Balkon
- + top instandgehalten; bezugsfertig
- + Fußbodenheizung mit Erdwärme
- + großzügige Küche + teilweise möbliert
- + Zirkenssauna & Kellerbar; HWB: 81
- + 34 m² gedämmter Zubau/Lager
- + Doppelgarage 40 m² + 6 PKW-APL
- + 823 m² ebenes, sonniges Grundstück

KP € 495.000,-

Objekt-Nr.: 2486/909

Gertrude Lehner

0664/53 16 460

Wunderschöne Terrassenwohnung mit Blick ins Grüne - 4400 Steyr



- + 75 m² Wohnfläche, 90 m² Terrasse, HWB 53
- + tlw. möbliert, Garage, begehrte Siedlungslage

Anita Celik

0 664 / 58 94 267

KP: € 236.000,-

Objekt-Nr. 2273/2898

Erdgeschosswohnung mit traumhafter Küche in zentraler Lage - 4400 Steyr



- + 122,88 m² Wohnfläche, HWB 57, ab sofort
- + 4 Zimmer, 2 Loggien, Sauna+Dampfbad

Benjamin Kozlica

0 664 / 44 17 503

KP: € 258.000,-

Objekt-Nr. 2273/2900

Historisches Juwel - zauberhaftes Markthaus 4522 Sierning - Ortszentrum



- + 160 m² Wohnnutzfläche
- + Küche, Bad/WC + 7 Zimmer
- + 25 m² Gewölbekeller
- + zauberhafte Holztrabdecken und Gewölbe; HWB 246
- + Einzelöfen; Fernwärme möglich
- + 60 m² Holzschuppen + 2 PKW-APL
- + viele Obstbäume und Beeren
- + 687 m² eingezäunter Grund

KP € 245.000,-

Obj.-Nr.: 2486/899

Gertrude Lehner

0664/53 16 460

Sanierungsbed. Stadthaus mit großem Nebengebäude - 4523 Neuzeug/Zentrum



- + 185,41 m² Wohnfl., 418 m² Grund HWB 317
- + 7 Zi., 2 Bäder/WC, 1 Garage, 2 Abstellplätze
- + ab sofort

Anita Celik

0 664 / 58 94 267

KP: € 274.000,-

Objekt-Nr. 2273/2899

Renov. 104-m²-Eigentumswohnung mit Loggia - 4400 Steyr/Tabor



- + Wohnfl. ca. 104 m², 3 Schlafzimmer, Loggia,
- + hochwertige Ausstattung: Küche,
- + Badezimmer, Parkettböden
- + Personenlift, HWB 100

Beatrix Hofstetter

0 664 / 24 48 242

KP: € 190.000,-

Objekt-Nr. 2273/2890

LEISTBARE, sonnige 3-Raum-Eigentumswohnung 4522 Sierning - Ortsrand



- + 74 m² Nutzfläche inkl. Wintergarten
- + im Dachgeschoss ohne Lift; HWB: 48
- + Küche mit Sitzecke, Wohnzimmer,
- + 2 Schlafzimmer, Bad, WC extra, AR
- + Fußbodenheizung mit Fernwärme
- + gepflegt und bezugsfertig
- + zauberhafte Aussicht ins Grüne
- + neue Kunststoff-Dachflächenfenster
- + 1 PKW-Abstellplatz dabei

KP € 179.000,-

Objekt-Nr.: 2486/903

Gertrude Lehner

0664/53 16 460

- 4 verschiedene Haustypen
- ruhige, zentrale Lage
- nachhaltige, moderne Bauweise
- zukunftsichere Anlageobjekte
- Fixpreis
- schlüsselfertige Ausführung

PROVISIONSFREI für Käufer!



Anita Celik

0664/ 58 94 267



WOHNOASE
CHRISTKINDL

Baustart bereits erfolgt!

Kostenlose Broschüre anfordern unter:
www.wohnoase-christkindl.at

4-Raum-Eigentumswohnung zum Renovieren 4400 Steyr- Tabor



- + 118 m² Wohnfläche: 4 Zimmer + Küche
- + inkl. 6 m² Loggia/Balkon
- + Erdgeschoss - kein Lift
- + Tageslichtbad mit Wanne
- + Ruhelage mit Gartenblick
- + sofort verfügbar; HWB: 99
- + großes 8 m² Kellerabteil
- + Alu-Fenster, ursprüngl. Zustand
- + beste Infrastruktur in der Nähe

KP € 140.000,-

Objekt-Nr.: 2486/908

Gertrude Lehner

0664/53 16 460

6 Doppelhaushälften u. 6 Reihenhäuser

EXKLUSIVER WOHNKOMFORT AUF
HÖCHSTEM NIVEAU!



Anita Celik

0664/ 58 94 267

WOHN
[T]RAUM
PAICHBERG

Kostenlose Broschüre anfordern unter:
www.wohnraum-paichberg.at

Große Wohnbauförderung möglich

PROVISIONSFREI für Käufer!